



## SANKT MARTIN Aktuell

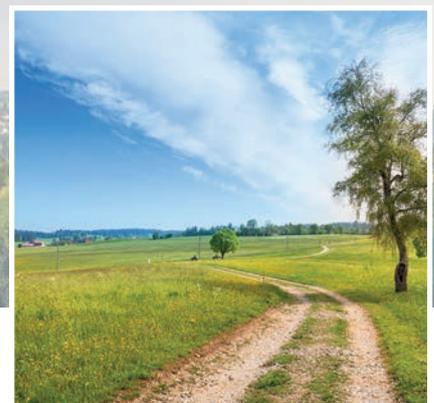
Ämliche Mitteilung

**NEU**  
Einteilung  
der Wahlsprengel

Seite 11

**FREIZEITTIPP**  
Wandern  
in St. Martin

Seite 22



## ÖFFNUNGSZEITEN DES MARKTGEMEINDEAMTES

MONTAG	08:00 – 12:00 UHR
DIENSTAG	08:00 – 12:00 UHR UND 16:00 BIS 18:00 UHR
MITTWOCH	08:00 – 13:00 UHR
DONNERSTAG	08:00 – 12:00 UHR UND 14:00 BIS 16:00 UHR
FREITAG	08:00 – 12:00 UHR

## TELEFONDURCHWAHLNUMMERN UND E-MAIL-ADRESSEN AM MARKTGEMEINDEAMT

TEL. **07232/2105-DW** | FAX **2105-209**

**BÜRGERMEISTER** MANFRED **LANZERSDORFER** DW 212  
lanzersdorfer@sankt-martin.at

**AMTSLEITUNG** AL GÜNTHER **KEHRER** DW 211  
kehrer@sankt-martin.at

JOHANNA **HEHENBERGER** DW 215  
hehenberger@sankt-martin.at



**BÜRGERSERVICE  
UND MELDEAMT** JOSEF **KLEBAUER** DW 214  
kleebauer@sankt-martin.at

MARIA **MITTER** DW 226  
mitter@sankt-martin.at

VERENA **REINTHALER** DW 210  
reinthaler@sankt-martin.at

EVA **PRAHER** DW 222  
praher@sankt-martin.at

**STANDESAMT** ELKE **SACHSENHOFER** DW 216  
sachsenhofer@sankt-martin.at

**BAUABTEILUNG** RAINER **ZELLER** DW 218  
zeller@sankt-martin.at

ELFI **KEHRER** DW 217  
e.kehrer@sankt-martin.at

**FINANZABTEILUNG** JOHANNES **SCHÜRZ** DW 220  
schuerz@sankt-martin.at

BRIGITTE **WAGNER** DW 225  
wagner@sankt-martin.at

### 1. AUSGABE MÄRZ 2024

#### HERAUSGEBER: MARKTGEMEINDE ST. MARTIN I. M.

Für den Inhalt verantwortlich:  
Bürgermeister Manfred Lanzersdorfer  
Verlagspostamt: 4113 St. Martin im Mühlkreis  
E-Mail: [gemeindeamt@sankt-martin.at](mailto:gemeindeamt@sankt-martin.at)  
Layout: Verena Reinthaler

Bilder sind teilweise von Pixabay: Pixabay gestattet die Verwendung von Bildern unter Einhaltung der Nutzungsbedingungen der Pixabay Lizenz. Die Nutzungsbedingungen sind auf <https://pixabay.com/de/service/terms> abrufbar.

### HINWEIS:

#### REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE 2. AUSGABE 2024

#### DER GEMEINDEZEITUNG IST AM 24. MAI 2024

Beiträge sind an Elke Sachsenhofer  
Tel. 2105-216, E-Mail: [sachsenhofer@sankt-martin.at](mailto:sachsenhofer@sankt-martin.at)  
zu richten.

Zulassungsnummer der gegenständigen Druckschrift: „24469L74U“.

# UNSER BÜRGERMEISTER AM WORT



Liebe St. Martinern und St. Martinen,

## **Eigenverantwortung hilft uns beim Bürokratieabbau!**

Ende Februar besuchte ich einen hochkarätig besetzten Abend in der Wirtschaftskammer in Rohrbach. Neben den Vertretern am Podium sprachen auch die anwesenden Wirtschaftstreibenden und Unternehmer davon, dass wir in Europa und auch in Österreich überreguliert sind und ein Bürokratieabbau unbedingt notwendig ist. Damit wir vor allem auch konkurrenzfähig bleiben.

Wozu machen wir überhaupt Vorschriften, Regeln, Gesetze usw., die dann für den Anwender zusätzliche Arbeit oder Aufwand bedeuten?

Damit das Zusammenleben der Gesellschaft (hoffentlich) besser funktioniert. Ganz übertrieben formuliert: würde sich jeder Bürger und jede Bürgerin immer so verhalten, wie es ein gutes Zusammenleben erfordert, dann bräuchten wir gar keine Regeln. So einfach geht es eben nicht.

Obwohl: beim Eislaufplatz, den wir heuer in der Stockhalle betrieben haben, verzichteten wir absichtlich und fast zur Gänze auf Vorgaben oder Regeln.

Die Kinder und Jugendlichen konnten den Platz immer benutzen, wenn die Tür offen stand. Sie bezahlten ohne große Aufforderung und ohne Kontrolle den gewünschten Unkostenbeitrag. Sie halfen sogar beim Zusammenräumen und Putzen der Eisoberfläche mit und benutzten die Sanitäranlagen und das ganze Gelände so sorgfältig, als ob es ihnen gehören würde.

“ Insofern stelle ich fest: man muss es den Leuten nur zutrauen und ihnen auch das Vertrauen schenken - dann funktioniert die Eigeninitiative auch in der heutigen Zeit. ”

Und genau in diese Richtung will ich weiterarbeiten. Bei vielen Themen möchte ich den Leuten das Vertrauen schenken und die Vorschriften klein halten oder sogar entfernen.

Genauso wie wir (wie angekündigt) die Anzahl der Mistkübel auf ein vernünftiges Maß reduzieren. Auch hier stellt sich bereits heraus, dass dies durchaus funktioniert.

Sehr positiv stimmt mich auch, dass wir immer wieder sehr einfach viele Leute finden, die sich für einzelne Projekte ehrenamtlich engagieren.

Nicht nur beim Eislaufplatz, auch beim Tageszentrum, bei den anstehenden Nordwaldkammerspielen im Schlosshof oder bei der Frühaufsicht im neuen Bildungscampus – überall helfen engagierte Personen mit und ermöglichen so, dass die Vorhaben umgesetzt werden können.

## **Ganz nach dem Motto: "Weg vom ICH, hin zum WIR!"**

In diesem Sinne wünsche ich einen tollen Frühling, genießen wir gemeinsam die schöne Zeit in einem friedlichen und sicheren Land und sind wir dankbar, hier leben zu dürfen!



MANFRED LANZERSDORFER  
BÜRGERMEISTER

ICH BIN FÜR SIE DA:  
von Montag bis Freitag jeweils von  
7:30 - 12:00 Uhr nach telefonischer  
Vereinbarung unter 07232 2105-212  
oder per E-Mail an [lanzersdorfer@  
sankt-martin.at](mailto:lanzersdorfer@sankt-martin.at)

FINANZJAHR 2023

## Rechnungsabschluss

Beim Rechnungsabschluss handelt es sich um den gesamten Finanzbericht einer Gemeinde in einem Jahr und stellt die tatsächlichen Zahlen dar. Im Gegenzug dazu enthält der Voranschlag das geplante Budget.

### Laufende Gebarung Einnahmen 2023 - € 9.522.494,04



- Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft € 330.545,62
- Verwaltung und Politik € 224.051,96
- Gesundheit € 103.991,30
- Kunst u. Kultur (Veranstalt.) € 14.863,74
- Feuerwehren, Katastrophen- u. Zivilschutz € 2.134,50
- Wirtschaft u. Landwirtschaft € 20,00

Die wichtigsten Einnahmen waren die Ertragsanteile (€ 3.894.754,24) und die Kommunalsteuer (€ 1.853.159,04).

### Laufende Gebarung Ausgaben 2023 - € 9.419.985,34



- Kunst und Kultur (Veranstaltungen) € 146.367,54
- Feuerwehren, Katastrophen- und Zivilschutz € 103.329,54
- Wirtschaft und Landwirtschaft € 61.374,43

Die größten Pflichtausgaben der Marktgemeinde St. Martin waren die Sozialhilfeumlage (€ 1.228.705,57) und der Krankenanstaltenbeitrag (€ 1.242.584,00).

### Investive Vorhaben 2023 - € 7.567.294,91



- Gemeindestraßensanierung € 126.324,88
- Neubau Pfarrheim € 100.000,00
- GW Instandsetzung € 91.031,48
- GW Instandhalt. € 82.705,03
- Sanier. Sportanlage € 42.611,80
- FF-Schutzanzüge € 7.512,00
- Gehweg Windorf-Drautendorf € 1.200,00

Alle außerordentlichen Projekte konnten 2023 finanziert werden.



## Rücklagenstand per 31.12.2023 - € 3.934.643,97



■ Sonder-BZ 2023 € 56.200,00    
 ■ Rücklage Gehwegbau € 50.000,00    
 ■ Rücklage Pauschalzuschuss 2023 € 38.675,00  
■ Rücklage Überschuss Sanierung Sportanlage € 3.388,20

Die Rücklagen für Wasser-, Kanal- und Straßenbau sind zweckgebunden und dürfen nur für diesen Bereich verwendet werden. Die Rücklagen aus den Überschüssen Sanierung Kindergarten und Sportanlage werden im Jahr 2024 verwendet. Die Rücklage Kanalbau wird 2024 mit dem laufenden Sanierungsprojekt aufgebraucht.

## FINANZJAHR 2024

# Gebühren und Beiträge

### Wasser

€ 1,49/m<sup>3</sup> Wasserverbrauch  
 € 48,00 Grundgebühr  
 € 4,45/m<sup>3</sup> für die Entnahme aus dem Hydranten

### Kanal

€ 4,52/m<sup>3</sup> Wasserverbrauch, mindestens jährlich 40 m<sup>3</sup>, dies entspricht € 180,80 Kanalbenutzungsgebühr  
 € 10,21/m<sup>3</sup> Entsorgung für Senkgrubenübernahmestation

### Müllabfuhr

€ 174,90 Abfallgebühren für 13 Abfuhr (Entleerungen)  
 € 1.666,50 Abfalltonne oder Abfallsack bis 80 Liter Inhalt  
 € 122,10 Container mit 1.100 Liter Inhalt  
 € 13,45 reduzierte Gebühr für 1-Personenhaushalte od. nicht ständig bewohnte Objekte  
 € 6,60 je zusätzlicher Entleerung einer Restmülltonne bis 80 Liter Inhalt (Wertmarke)  
 je zusätzlichem orangen BAV-Sack (80 Liter Inhalt)

### Hundeabgabe

€ 40,00/Jahr  
 € 20,00/Jahr für Wachhunde

### Elternbeitrag für den Kindergartentransport

€ 20,00/Monat

Abschließend hat der Gemeinderat noch folgende **Prioritätenreihung für die kommenden Projekte** beschlossen:

1. Ankauf eines Kommunalfahrzeuges (2024)
2. Sanierung Mittelschule (2026-2028)

Der Voranschlag, Nachtragsvoranschlag und auch der Rechnungsabschluss werden der Bezirkshauptmannschaft Rohrbach als Aufsichtsbehörde zur Überprüfung übermittelt. Über diese Prüfberichte wird der Gemeinderat wiederum informiert.

## FINANZJAHR 2024 Gemeindevoranschlag

Auch der Voranschlag der Marktgemeinde St. Martin i. M. für das Jahr 2024 ist geprägt von der **Errichtung des Bildungscampus in der Schulstraße mit dem Neubau der Volksschule**.

Die Arbeiten schreiten zügig voran, die Kinder der Volksschule können das Schuljahr 2024/25 bereits in der neuen Schule starten.

Die Kosten für die erste Bauetappe haben sich um ca. € 900.000,00 erhöht, dies hauptsächlich deshalb, weil bereits Baumaßnahmen bei den Außenfassaden vom Turnsaal der Mittelschule und dem Kultursaal vorgezogen wurden.

Die Kosten für die erste Bauetappe betragen inklusive dem Grundankauf knapp € 14,8 Mio. Die Marktgemeinde St. Martin i. M. muss einen Eigenanteil von € 6,0 Mio. leisten, zur Finanzierung dieses Betrages wurde ein Darlehen in Höhe von € 1,0 Mio. aufgenommen.

Auf Grund dieser Mehrkosten und der derzeitigen finanziellen Rahmenbedingungen ist die Ausfinanzierung dieses Vorhabens voraussichtlich erst im Jahr 2026 möglich, dann soll mit der Sanierung der Mittelschule begonnen werden.

**Weitere größere Bauprojekte im kommenden Jahr** sind die **Fertigstellung der Kanalsanierung im Bereich Weinleiten und Kobling** mit Gesamtkosten von ca. € 1,0 Mio.

In die **Umgestaltung des Außenbereiches des Kindergartens Markt** und die **Gebäudesanierung des Kindergartens Bergstraße** werden € 600.000,00 investiert.

Die **Infrastrukturmaßnahmen beim Aubachstadion** werden heuer abgeschlossen. Hier werden in Zusammenarbeit mit der Sektion Fußball € 118.000,00 investiert.

Ebenso ist heuer der **Neubau des Güterweges Lanzersdorf** mit € 120.000,00 und die **Errichtung des Geh- und Radweges vom Kreisverkehr Stapfenedt** bis zum neuen Werk der Firma Biohort geplant. Für diesen Geh- und Radweg ist ein Betrag von € 300.000,00 vorgesehen.

Außerdem muss ein **neues Kommunalfahrzeug** angeschafft werden. Dafür wurden etwas mehr als € 100.000,00 vorgesehen.

Die **wichtigste Einnahmenquelle** der Marktgemeinde St. Martin i. M. sind die **Ertragsanteile** (= Anteil der Gemeinde an den Bundessteuern), welche auf Grund der derzeitigen Wirtschaftslage mit knapp € 4,0 Mio. nur unwesentlich steigen.

Dank einer starken heimischen Wirtschaft wird im heurigen Jahr mit einem **Kommunalsteueraufkommen** von € 1,9 Mio. gerechnet. Dies bedeutet, dass die kommunalsteuerpflichtigen Unternehmen in St. Martin i. M. insgesamt Löhne und Gehälter von ca. € 63,0 Mio. an die Mitarbeiter:innen auszahlen.

Bei den **Gebühren für Wasser und Kanal** werden die vom Land Oberösterreich vorgegebenen Mindestsätze eingehoben, diese sind **bereits seit zwei Jahren nicht erhöht worden**.

Der Voranschlag bildet die Grundlage für die ordnungsgemäße Führung des Gemeindehaushalts.

Leider haben sich die finanziellen Rahmenbedingungen für die Gemeinden auf Grund von **außerordentlichen Erhöhungen bei den Fixausgaben** wie der **Sozialhilfeverbands-Umlage (€ 1,47 Mio.)** und dem **Krankenanstaltenbeitrag (€ 1,34 Mio.)** massiv verschlechtert.

“

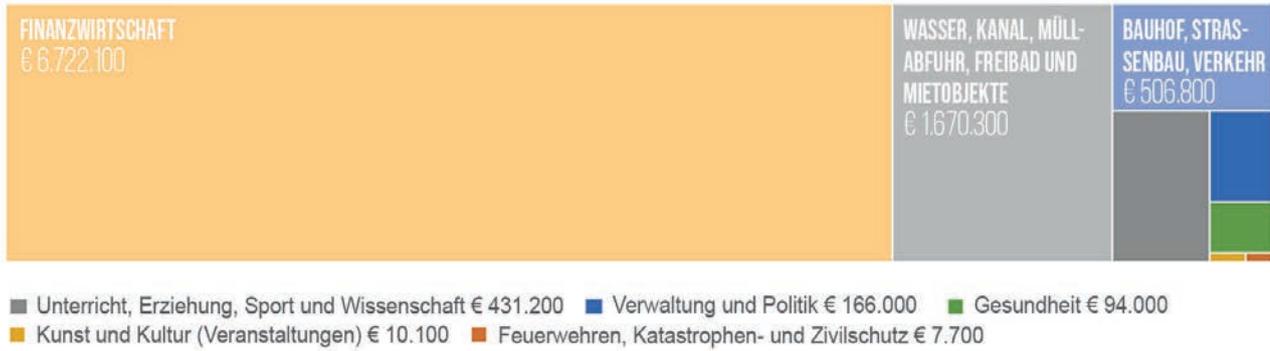
Nur dank einer vorsichtigen Budgetplanung in den vergangenen Jahren ist die Marktgemeinde St. Martin noch keine sogenannte Härteausgleichsgemeinde geworden und kann daher noch mit eigenen Mitteln Investitionen tätigen.

Auf Grund von vorhandenen Prognosen wurde auch eine Budgetplanung für die nächsten 5 Jahre gemacht. Falls die Prognosen des zukünftigen Steueraufkommens zutreffen, kann man zwar auch in Zukunft auf einen ausgeglichenen Haushalt hoffen, der finanzielle Spielraum für geplante Investitionen wird aber deutlich geringer; so Bürgermeister Manfred Lanzersdorfer.

”



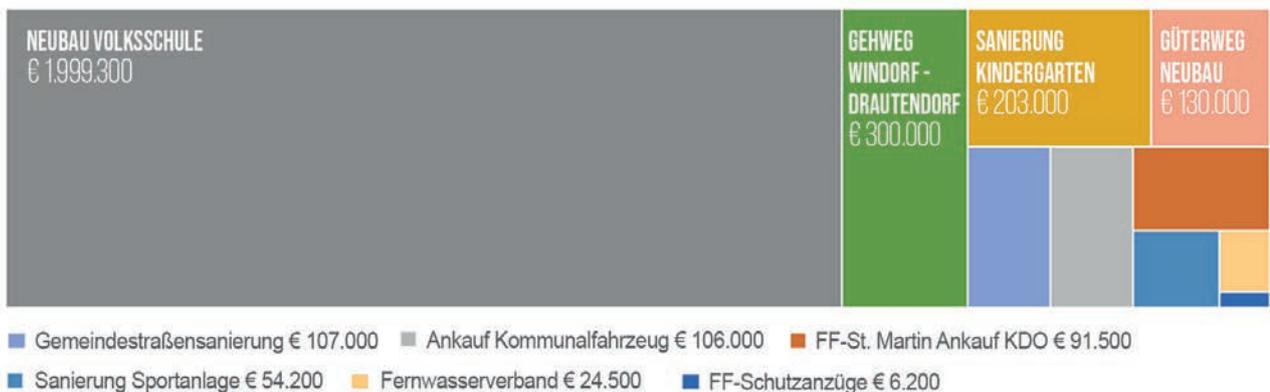
### Laufende Gebarung Einnahmen 2024 - € 9.608.300,00



### Laufende Gebarung Ausgaben 2024 - € 9.819.300,00



### Investive Vorhaben 2024 - € 3.621.700,00



Alle außerordentlichen Projekte können 2024 finanziert werden. Damit fallen bei den zukünftigen Budgets keine Kosten aus vergangenen Jahren an.

### Rücklagenstand per 31.12.2024 - € 784.100,00



Die zweckgebundenen Rücklagen sind für den Wasserleitungs-, Kanal- u. Straßenbau u. dürfen nur für diese verwendet werden.

## SANIERUNG KINDERGÄRTEN Neuer Finanzierungsplan

**Das Land Oberösterreich hat im Juni 2023 die Genehmigung für die Sanierung Kindergärten Markt und Bergstraße mit einem Gesamtvolumen von € 588.700,00 exkl. USt. erteilt.**

Dabei musste die Marktgemeinde St. Martin i. M. einen Eigenanteil in Höhe von € 202.200,00 übernehmen.

Anfang dieses Jahres hat das Land Oberösterreich weiters mitgeteilt, dass für bauliche Projekte im Bereich Krabbelgruppen, Kindergärten und Horte im Zeitraum vom 1. Jänner 2023 bis einschließlich 31. Dezember 2025 ein Förderzuschlag von 15 Prozentpunkten aus Bedarfszuweisungsmitteln gewährt wird.

Dies bedeutet für die Marktgemeinde St. Martin i. M. beim gegenständlichen Projekt zusätzliche BZ-Mittel in Höhe von € 65.800,00. Die Sanierungsarbeiten an beiden Kindergärten sollen im heurigen Jahr erfolgen.

Beim Kindergarten Markt geht es hauptsächlich um die **Umgestaltung des Gartens**, beim Kindergarten Bergstraße um die **Sanierung des Gebäudebestandes**.

**Der Gemeinderat hat einstimmig folgenden Finanzierungsplan beschlossen:**

Finanzierungsmittel	2024	2025	Gesamt in Euro
Eigenmittel der Gemeinde	34.200	102.218	136.418
BMF KIG 2023	150.402		150.402
LZ - Kindergarten	57.000	57.000	114.000
BZ - Projektfonds	46.000	46.000	92.000
BZ - Projektfonds-Förderzuschlag	65.800		65.800
BZ - Sonderfinanzierung - § 5 KIG 2023	30.080		30.080
<b>Summe in Euro</b>	<b>383.482</b>	<b>205.218</b>	<b>588.700</b>

## NEUE TARIFE Nachmittagsbetreuung

Die Elterntarife für den Freizeittitel im Rahmen der Ganztageschule der Volksschule sind schon seit 2019 nicht mehr angepasst worden.

Auf Grund der laufenden Erhöhung des Abganges für den Betrieb dieser Einrichtung und nach einem Vergleich mit Nachbargemeinden hat der Gemeinderat mehrheitlich beschlossen,

den Elterntarif anzupassen und den monatlichen Beitrag um € 5,00 erhöht.

Ab dem Schuljahr 2024/25 gelten folgende **Tarife je Kind und Monat:**

1 Tag:	€ 35,00
2 Tage:	€ 50,00
3 Tage:	€ 65,00
4 Tage:	€ 80,00
5 Tage:	€ 95,00

Der Geschwisterabschlag soll weiterhin 30 % betragen.

Weiters wird der **Tarif für die Gastkinder** in den Semester-, Oster- und Herbstferien und im Monat Juli ab dem Schuljahr 2024/25 ebenfalls um € 5,00 erhöht und beträgt nun € 35,00 je Woche.

## PRÄSENTATION Energiekonzept 2040

**Im Rahmen der Bürgermeisterkonferenz im Februar 2024 wurde von Bürgermeister Manfred Lanzersdorfer als Sprecher der Arbeitsgruppe Energie und von LEADER Donau-Böhmerwald das Projekt „Energiekonzept 2040“ zur Energieraumplanung für den gesamten Bezirk Rohrbach präsentiert.**

Das Projekt wird als Regionsprojekt in der LEADER-Region Donau-Böhmerwald durchgeführt und vom Regionalentwicklungsverein Donau-Böhmerwald als Projektträger

eingereicht, die Projektabwicklung erfolgt durch die Klima- und Energiemodellregion Donau-Böhmerwald.

Folgende Inhalte sind im Projekt zu erarbeiten:

- Projektmanagement
- Potentialanalyse
- PV-Freiflächenstrategie
- Netzanalyse
- Abschlussbericht



In Folge soll ein Beteiligungs-/Finanzierungsmodell erarbeitet werden, welches dazu dient, die **Wertschöpfung in der Region** zu halten (zB über ein Genossenschaftsmodell).

Die konkrete Erarbeitung des Modells ist in diesem Projekt nicht inkludiert – jedoch die Strategie und die nächsten Schritte im Hinblick auf dieses Ziel.

Die Ergebnisse des Projektes sollen bis Mitte 2025 erarbeitet sein und beinhalten eine gemeindespezifische Darstellung, deren Inhalte vom Auftragnehmer so gestaltet werden müssen, dass sie als alltagstaugliche Entscheidungsgrundlage verwendbar sind.

Die Realisierung des Projektes ist von der Teilnahme aller 37 Gemeinden des Bezirkes Rohrbach abhängig.

Bei der Bürgermeisterkonferenz wurde weiters vereinbart, dass die Emerich Consulting ZT-GmbH aus Wien mit einer Angebotssumme von € 95.000,00 mit diesem Projekt beauftragt werden soll. Abzüglich der in Aussicht gestellten Förderungen betragen die Restkosten für die Gemeinden 20 %, dies bedeutet einen Betrag von € 0,25 Euro je Einwohner.

Der Gemeinderat hat einstimmig zu einer Beteiligung am Energiekonzept 2040 für den Bezirk Rohrbach zugestimmt.

## SIEDLUNG HAIDINGERWEG Erweiterung um drei Bauparzellen

Die Familie Bammer plant die Erweiterung des bestehenden Wohngebietes bei der **Siedlung Haidingerweg** um eine **Fläche von ca. 2.400 m<sup>2</sup> zur Schaffung von drei Bauparzellen**, wobei zwei Parzellen für weichende Erben vorgesehen sind.

Mit der Familie Bammer wurde bereits vereinbart, dass im Zuge des Umwidmungsverfahrens auch die

tatsächliche Verfügbarkeit dieses Baulandes und eine Bauverpflichtung im Falle einer Genehmigung durch das Land Oberösterreich vertraglich gewährleistet sein muss.

Die notwendigen infrastrukturellen Einrichtungen sind bereits vor Ort vorhanden, es sind keine größeren Investitionen von Seiten der Gemeinde erforderlich.



## ERRICHTUNG Agri-PV-Anlage Plöcking

**Dkfr. Silvia Mittermayr und Dr. Hans-Peter Wöss planen gemeinsam mit der Firma M-Tec Mittermayr aus Arnreit auf ihrem landwirtschaftlichen Grund in Plöcking die Errichtung einer Agri-Photovoltaikanlage auf einer Fläche von ca. 50.000 m<sup>2</sup>.**

Die geplante Anlagenleistung beträgt 5.900 kWp - erwarten der Stromertrag 6.431.000 kWh/Jahr. Weiters ist im vorliegenden Konzept eine Schafzucht auf der gegenständlichen Fläche als weitere landwirtschaftliche Nutzung vorgesehen.

Die Zusage des Netzzuganges von der NETZ OÖ ist ebenfalls bereits vorhanden. Mit dieser geplanten Änderung hat sich der Bauausschuss eingehend beschäftigt und dabei mehrheitlich beschlossen, dass dieses Projekt weiterverfolgt werden soll, weil ein fertiges Konzept vorliegt und die geplanten Flächen als tauglich erscheinen.

Dem Projektbetreiber wurde auferlegt, dass er bereits im Vorfeld das Einvernehmen mit Nachbarn bzw. vom Projekt beeinflussten Personen herzustellen hat.

Bei der Bürgermeisterkonferenz im Herbst wurde der Grundsatzbeschluss gefasst, dass eine Bezirksstrategie bezüglich der Errichtung von PV-Anlagen im Grünland ähnlich wie im Bez. Freistadt erstellt werden soll.

Da in verschiedenen Gemeinden bereits Anträge bezüglich der Errichtung einer PV-Anlage vorliegen, wurde vereinbart, dass es den Gemeinden freisteht, ein Projekt sofort zu verwirklichen. Dies unter der Voraussetzung, dass bereits ein fertiges Konzept, wie es in unserer Gemeinde der Fall ist, vorliegt.

Nach ausführlicher Beratung über die Vor- und Nachteile einer solchen Anlage hat der Gemeinderat mehrheitlich beschlossen, das Verfahren zur Änderung des Flächenwidmungsplanes zu starten. Nun gilt es die Gutachten der zuständigen Fachabteilungen des Landes OÖ abzuwarten, dann wird über die weitere Vorgangsweise in den zuständigen Gremien entschieden.



## RESOLUTION

# Verhinderung Finanzkollaps der öö. Gemeinden

**Die SPÖ-Gemeinderatsfraktion hat diese Resolution eingebracht, weil die oberösterreichischen Gemeinden seit dem Jahreswechsel 2023/2024 mit dem Rücken zur Wand stehen.**

Viele Kommunen kommen angesichts der steigenden Kosten für Personal, Energie, Gesundheit und Pflege in der Finanzierung nicht mehr hinterher.

Der Ausblick auf das kommende Finanzjahr 2024 hat folgende Auswirkungen: immer mehr Gemeinden in OÖ können ihren Finanzhaushalt nicht ausgleichen, haben kaum mehr Investitionsspielräume und fallen somit als wirtschaftliche Auftraggeber in der Region weg.

Weiters sind zukunftsweisende Projekte einzustellen, es droht der Wegfall von Förderungen für das öö. Vereins-, Kultur- und Sportleben sowie das Erliegen in Investitionen in zeitgemäße Kinderbildungseinrichtungen, die Energie- und den öffentlichen Personennahverkehr.

In Anbetracht der dramatischen Situation braucht es eine Evaluierung der derzeit geltenden Gemeindefinanzierung NEU sowie einen „**OÖ-Finanztransfergipfel**“ zur raschen

### Umsetzung folgender Maßnahmen:

- Entlastung der Gemeinden von Zahlungen in Bereichen, in denen sie keine Einflussmöglichkeiten haben (Landesumlage, Krankenanstaltenbeiträge)
- Umlagenbremse und schrittweise Reduzierung des negativen Transfersaldos für die öö. Gemeinden durch eine Entflechtung des öö. Transfersystems
- Adaptierung der Gemeindefinanzierung NEU, Weiterführung des schon im September 2023 gestarteten Prozesses
- Längst überfällige Reform gemeindeeigener Abgaben - damit verbunden ist auch die dringend erforderliche Umsetzung einer Leerstandsabgabe, welche bereits vier Bundesländer (Tirol, Salzburg, Steiermark und Vorarlberg) eingeführt haben.

Um alle gesellschaftspolitisch relevanten Bereiche abzudecken und einen Zusammenbruch der regionalen Wirtschaftsstandorte sowie die damit verbundenen negativen Auswirkungen für ganz Oberösterreich zu verhindern, ist eine finanzielle Entlastung der Städte und Gemeinden notwendig. Diese muss entscheidend besser für die Kommunen ausfallen als der paktierte Finanzausgleich. Diese Resolution hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen.

## MASSNAHMEN

# gegen Gender-Missbrauch

**Die MFG-Gemeinderatsfraktion St. Martin i. M. hat den Gemeinderat ersucht, im eigenen Wirkungs- bzw. Verwaltungsbereich folgende Maßnahmen gegen den Gender-Missbrauch zu setzen:**

- Bekanntnis zur Nicht-Verwendung von Sonderzeichen wie dem Binnen-I. beim Gendern.
- Zusätzliche Verwendung der weiblichen Form in der Schrift nur bei der persönlichen Anrede und Beibehaltung der ursprünglichen Sprachtradition des generischen (verallgemeinernden) Maskulinums als grammatikalische Form der Endung für Informationen und in Texten.

Begründet wird dieser Antrag damit, dass die Gleichbehandlung von Männern und Frauen ein wichtiges politisches Anliegen ist und das gilt selbstverständlich auch in der Sprache.

Die Debatte über Maßnahmen über mehr Fairness darf aber nicht von der Diskussion über das sprachliche „Gendern“ überschattet werden, wie das heute teilweise der Fall ist.

Durch erschwerende Veränderung unserer Sprache haben Frauen keinen Vorteil, außerdem gibt es vor allem im öffentlichen Dienst keine Benachteiligungen von Frauen mehr.

Weiters wird im Antrag angemerkt, dass die Möglichkeit besteht, im Text bzw. generell anzuführen, dass mit der ursprünglichen und wieder vereinfachten Schreibweise beide Geschlechter angesprochen sind.

Dieser Antrag der MFG-Fraktion wurde **mit 22 Nein- und 3 Ja-Stimmen** mit der Begründung **abgelehnt**, dass kein Gender-Missbrauch im eigenen Verwaltungs- und Wirkungsbereich der Gemeinde gesehen wird, die Mitarbeiter in der laufenden Arbeit einen vernünftigen Umgang bezüglich des Genderns zugetraut und ein respektvoller Umgang mit allen Geschlechtern gepflegt wird.



## ÄNDERUNG Aufteilung der Wahlsprengel

**Die knapp 3.000 Wahlberechtigten der Marktgemeinde St. Martin i. M. werden ab nun von vier auf drei Wahlsprengel aufgeteilt.**

Nachdem sich die Briefwahl immer größerer Beliebtheit erfreut (1/3 der Gemeindebürger:innen haben bei der letzten Gemeinderatswahl diese Form in Anspruch genommen), haben bei den letzten Wahlen nur mehr rund die Hälfte der Wahlberechtigten an einem Wahlsonntag auch das Wahllokal zur Stimmabgabe aufgesucht.

Daher hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, auf Grund dieses geänderten Wahlverhaltens einen Wahlsprengel bzw. das Wahllokal in der alten Volksschule aufzulassen.

**Schon ab der EU-Wahl am 9. Juni 2024 gilt die neue Einteilung der Ortschaften bei den Wahlsprengeln.**

## ÄNDERUNG BRIEFWAHL Wahlrechtsänderungsgesetz 2023

Mit diesem Gesetz hat sich auch eine wesentliche Änderung für die Briefwahl ergeben.

Falls jemand die Briefwahl persönlich beantragt, so besteht **die Möglichkeit in einer Wahlzelle am Gemeindeamt die Stimme sofort abzugeben**. Die Wahlkarte wird dann bis zum Wahltag versperrt aufbewahrt und am Wahlsonntag nach Wahlschluss geöffnet und mit den gesamten abgegebenen Stimmen mitgezählt. Damit bleibt selbstverständlich das Wahlgeheimnis gewahrt.

Es kann aber jederzeit so wie bisher **auf elektronischem Weg die Wahlkarte unter <https://www.meinwahlkarte.at/41332>** angefordert werden, diese wird dann am Postweg übermittelt.

Nach Abgabe der Stimme kann die Wahlkarte wieder mit der Post an die Wahlbehörde übermittelt werden, dies ist in dem Fall die zuständige Bezirkshauptmannschaft.

Es besteht aber auch die Möglichkeit, die Wahlkarte während der Amtszeiten am Gemeindeamt abzugeben.

Die Abgabe der Wahlkarte muss nicht persönlich durch den Wähler geschehen, sondern kann auch eine vertraute Person machen.

Egal welche Form der Abgabe Sie wählen, die Wahlkarte wird von der zuständigen Behörde nach Einlangen registriert und Sie haben die Möglichkeit mittels ID-Austria ihre Wahlkarte nachzuverfolgen.

**WICHTIG:** Auf jeden Fall muss die Wahlkarte **auf der Außenseite** im vordefinierten Feld **unterschrieben** werden.



### Wahlsprengel 1 Veranstaltungssaal St. Martin:

Adsdorf, Am Westhang, Aubachweg, Badergasse, Eduard-Haas-Weg, Erdmannsdorf, Haidingerweg, Haselberg, Lachnerstraße, Landshaager Straße, Langgasse, Markt, Neuhauser Straße, Schmiedgrub, Schramlgarten und Weinleiten

**NEU:** Allersdorf, Bimbergstraße, Hannerweg, Mahring, Pesenbachweg, Schwarzenweg und Waldweg

### Wahlsprengel 2 Feuerwehrhaus Plöcking:

Falkenberg, Lanzersdorf, Neuhaus, Plöcking, Ritzersdorf und Untermühl

**NEU:** Duzendorf, Falkenbach, Grub und Windorf

### Wahlsprengel 3 Schulcamps St. Martin:

Am Sonnenfeld, Andorferstraße, Bergstraße, Bräustraße, Donaustraße, Dr.-Roser-Straße, Kirchenstraße, Kobling, Kreuzfeldstraße, Lebzelterweg, Oberhart, Pöchtragerweg, Reith, Ringweg, Schulstraße und Unterhart

**NEU:** Anzing, Windischberg und Wolfsdoppel

Bitte diese Neuregelung ab der nächsten Wahl beachten. Selbstverständlich erhalten wieder alle Wahlberechtigten rechtzeitig einen Wahlausweis mit Informationen bezüglich Wahlort und Wahlzeit.



## BAUAUSSCHUSS



**OBMANN**  
**BGM. MANFRED LANZERSDORFER**

Der Bauausschuss befasste sich in der Sitzung vom 8. Februar mit Themen, die den aktuellen Flächenwidmungsplan betreffen.

Laufend stehen **Umwidmungsanträge** an, die im Einzelfall beraten und entschieden werden. Unter Rücksichtnahme auf Datenschutz und weil es nur einzelne Grundeigentümer betrifft, werden diese Punkte in einer nicht öffentlichen Sitzung behandelt. Bitte deshalb auch um Verständnis, dass diese Themen nicht in der Gemeindezeitung veröffentlicht werden können. Genauso verhält es sich bei **Bauverpflichtungen**, bei denen die entsprechenden Fristen abgelaufen sind. Bei unbebauten Liegenschaften ist der Eigentümer zum Teil verpflichtet, binnen 5 Jahren einen Rohbau zu errichten. Der Bauausschuss hat sich mit vier solcher Fälle auseinandergesetzt und individuelle Beurteilungen vorgenommen.

Jedenfalls interessant ist, dass die **Kläranlage in Untermühl** mit einer Gabionenmauer vor den drohenden Felsstürzen von den Waldhängen der Donauleiten geschützt wird. Die Arbeiten werden im Frühjahr ausgeführt.

**Bauen | Straßenbau | Raumplanung | Infrastruktur | Wirtschaft | Betriebsansiedlung | Betriebsgründungen und Beihilfen | Digitalisierung**

Dazu passend können dann auch gute **Lagerungsmöglichkeiten für die FF-Bewerbszillen** in Untermühl geschaffen werden.

Berichtet wurde außerdem von den neuen **Gefahrenzonenplänen**, die die Donau und den Pesenbach betreffen. Aus unserer Gemeinde sind hier aber im 100-jährigen Hochwasserbereich nur ganz einzelne Objekte betroffen, die bei anstehenden Baumaßnahmen eigene Schutzvorkehrungen zu treffen haben.

Das nächste größere Bauvorhaben in der Marktgemeinde St. Martin ist die **Sanierung des Kindergartens** in der Bergstraße und vor allem die **Neugestaltung des Gartens im Kindergarten Markt**.

Der vorliegende und mit den Kindergärtnerinnen abgestimmte Plan wurde für gut geheißen, mittlerweile auch den Anrainern zur Kenntnis gebracht. Im Frühjahr soll mit den Bauarbeiten begonnen werden.

Ziel ist ein zusammenhängender Spielgarten für unsere Kinder. Der öffentliche Weg, der jetzt noch mitten durch geht, wird an den nördlichen Rand – hin zur Langgasse - verlegt.

## UMWELTAUSSCHUSS



**OBMANN**  
**DANIEL PALECZEK, MSc**

**Vortrag**  
**"Klimaschutz mit Messer und Gabel – Was essen wir morgen?"**

**Mo, 15. April 2024 um 19:30 Uhr im Veranstaltungssaal St. Martin i. M.**

Ganz nach dem Motto „Hast du das schon gehört?“ hören oder lesen wir oft von neuen Ernährungsweisen, die viel versprechen.

Was wir essen und wie wir essen, beeinflusst nicht nur unseren Körper, sondern auch unsere Umwelt und das Klima. Im Vortrag werden verschiedene Ernährungsweisen und ihren Einfluss auf unseren Körper und die Umwelt diskutiert. Gemeinsam werden wir zu Esserwissenden - damit wir morgen essen, was uns schmeckt, uns gut tut und gleichzeitig das Klima schont.

[www.esserwissen.at](http://www.esserwissen.at)

Trainerin: Maria Benischek, BSc.  
**Eintritt frei.**



#dieesserwissen



## LEBENSQUALITÄT



**Tourismus | Sport | Vereine |  
Kultur | Jugendarbeit |  
„Dorfpflege“**

**OBMANN  
MAG. NORBERT FÜRUTER**

### Eislaufplatz in der Stockhalle

Seit vielen Jahren wurde im Winter bei der Mittelschule in St. Martin ein Eislaufplatz betrieben. In den letzten Jahren sorgten die warmen Temperaturen dafür, dass sich immer nur für wenige Tage eine tragfähige Eisfläche bildete.

Aus diesem Grund wurde heuer in der Stockhalle von 1. Dezember bis zum 25. Februar ein temperaturunabhängiger Platz probiert. In der Halle ist der Energieaufwand deutlich geringer und auch die Betriebszeiten sind von der Witterung unabhängig.

### Herzliches Dankeschön

Vielen Dank an dieser Stelle für die verantwortlichen Personen der **Sektion Stock** unter Sektionsleiter Hermann Strasser und der **Sektion Fußball** unter Obmann Michael Pammer für das Verständnis und die super Zusammenarbeit.

Auch all jenen ein großes DANKE, die sonst üblicherweise in den Wintermonaten in der Halle mit den ferngesteuerten Buggys ihrem Hobby nachgehen.

Insgesamt 27 Personen haben sich bereit erklärt und den Betrieb ehrenamtlich sichergestellt. Die Tätigkeiten reichten vom Aufsperrren, übers Sauberhalten, die Eispflege und -kontrolle bis hin zum Zusperrren.



Der Platz wurde sehr gut angenommen. In den Vormittagsstunden waren meist schon Schulklassen zu Besuch, die den Turnunterricht zum Eislaufen nützten. Und am Nachmittag fanden viele Kinder und Jugendliche nicht nur in den Weihnachts- und Semesterferien eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung vor. Der Ausschuss Lebensqualität wird das Vorhaben evaluieren und sich weiter damit beschäftigen.

“ Es war schön zu sehen, mit welcher Freude und welchem Eifer zahlreiche Kinder das Eislaufen erlernten. Erfreulich ist auch, wieviel Kinder seit Beginn der Eislaufsaison ihre "eiskunstläuferischen" Fähigkeiten verbesserten und der Eislaufplatz zum Treffpunkt unserer Kids und Jugendlichen wurde; so eine ehrenamtliche Mitarbeiterin. ”

## WIR FREUEN UNS ...

... über unsere jüngsten St. Martiner Gemeindebürger:innen und heißen sie herzlich willkommen. Den frisch gebackenen Eltern die besten Wünsche zur Geburt und alles Gute für die Zukunft.

**Raphael** – Julia und Patrick Pfeifer  
**Amalia Johanna** – Maria Sageder und Kevin Rijndertse  
**Emilia** – Sophia und Michael Haider  
**Miriam** – Elisabeth Koblmüller und Lukas Gruber  
**Lukas Karl** – Judith und Christoph Rechberger  
**Raphael Franz** – Melanie Hemmann und Simon Jaksch  
**David** – Christine und Wolfgang Leitner



GEBURTEN

## WIR GRATULIEREN HERZLICH ...

... zum Hochzeitsjubiläum und wünschen viele weitere glückliche Jahre.

### GOLDENE HOCHZEIT

Elfriede und Walter Pichler  
 Franziska und Johann Falkner



JUBILÄUM

## WIR GRATULIEREN HERZLICH ...

... zum Geburtstag und wünschen beste Gesundheit, Freude und Glück für das neue Lebensjahr.

### 70. GEBURTSTAG

Robert Leibetseder  
 Heinrich Neulinger  
 Heinrich Stockinger  
 Reinhold Wengler  
 Rupert Thaller  
 Josef Eckerstorfer  
 Erwin Pröll

### 85. GEBURTSTAG

Hermann Kallinger  
 Mathilde Schauer  
 Franziska Wagner  
 Heinrich Habringer

### 90. GEBURTSTAG

Agnes Schauer

### 80. GEBURTSTAG

Susanne Planer  
 Herta Hartl  
 Lyudmyla Panteleimonova  
 Maria Rechberger  
 Ursula Epple  
 Ottilie Gütlbauer

Maria Resch 92 Jahre  
 Anna Kaimberger 92 Jahre  
 Hermann Gruber 93 Jahre  
 Maria Reiter 96 Jahre

## WIR TRAUERN UM ...

Wir wünschen den Angehörigen Kraft, Zeit, Ruhe, liebe Freunde und Familienangehörige, welche in dieser schweren Zeit zur Seite stehen mögen.

**Franz Engleder** (im 85. Lj.)  
**Josef Strasser** (im 98. Lj.)  
**Margarete Schöffmann** (im 88. Lj.)  
**Maria Zauner** (im 92. Lj.)  
 zuletzt wohnhaft im BAPH Lembach  
**Theresia Pusch** (im 90. Lj.)  
**Paula Gaisbauer** (im 89. Lj.)  
**Günther Jungwirth** (im 55. Lj.)



## UNS GEFÄLLT, ...

👍 das Engagement aller Vereine, besonders im Kinder- und Jugendbereich. Ein herzliches Danke an dieser Stelle an die Sektion Ski, die wieder einen **Kidskurs am Hansberg und einen Schikurs für Anfänger und Fortgeschrittene am Hochficht** organisierte.

Mit viele Freude und Hingabe lernten die vielen freiwilligen Schilehrer:innen und Helfer:innen den zahlreichen Kinder das Schifahren, neue Techniken und Tricks gelernt.

👍 dass die Spiegel-Spielgruppen auch heuer mit einer tollen **Osterschatzsuche** die Osterzeit für unsere jüngsten Gemeindegänger:innen verschönern. Wir wünschen den viele fleißigen Schatzsuchern viel Freude - DANK für diese schöne Aktion!

👍 dass viele St. Martiner:innen an verschiedensten **sportlichen Wettbewerben** aktiv teilnehmen und dadurch unsere Gemeinde weit über die Grenzen hinaus noch bekannter wird. So holten Petra Schütz, Sandra Brugger und Siegfried Kehrer bei den Skimeisterschaften des Sportvereins Magistrat Linz jeweils den 1. Platz in ihrer Altersklasse.

👍 dass durch die **freiwilligen Spenden der St. Martiner Bevölkerung sowie der Vereine** wertvolle Einrichtungen für unsere älteren Mitmenschen finanzielle Unterstützung bekommen.

Ein herzliches Danke an den Burgi-Chor, die Nimmervoll's, die Wirtshaustischmusi und an die Volksschulkinder der 4b, die einen großen Teil ihrer Spenden im Rahmen des Adventkonzerts an das Tageszentrum für Senior:innen spendeten.



Weiters übergab die Chorleiterin Burgi Kepplinger vom Burgi-Chor eine beachtliche Spende dem Bunten Nachmittag für Ältere.

👍 dass bei der **öffentlichen Bushaltestelle Erdmannsdorf** eine Beleuchtung montiert wurde und somit ein weiterer wichtiger Beitrag für die Verkehrssicherheit geschaffen werden konnte.



## UNS GEFÄLLT NICHT, ...

👎 dass Gemeindegänger:innen uns immer wieder über verschiedene Arten von **Müllverschmutzungen** informieren müssen.

Ob es um nicht entsorgte Gassi-Beutel, achtlos weggeworfene Zigarettenstummel oder das Entsorgen von Hausmüll in öffentlichen Biotonnen, in der Natur oder in Müllcontainern von Wohnanlagen geht - **diese Abfälle sind nicht nur ein optischer Stich in der Landschaft, sondern sie schädigen auch Pflanzen und Tiere sowie deren und unsere Lebensqualität.**



Restmüll in der Biotonne

*Es sollte das Ziel von uns allen sein, auf eine saubere Umwelt zu achten.*

Obwohl heuer in St. Martin keine offizielle Sammelaktion „Hui statt Pfui“ stattfindet, rufen wir seitens der Marktgemeinde dazu auf, im Rahmen von Spaziergängen (Walking- oder Laufrunde) Müll zu sammeln.

„Hui statt Pfui-Müllsäcke“ für Ihre Sammelaktion sind am Marktgemeindeamt erhältlich und können im Bauhof wieder abgeliefert werden.

Danke für Ihre Mithilfe!

## WIR GRATULIEREN ...

**Christian Gruber BSc** bekam an der Johannes Kepler Universität Linz den akademischen Grad **Master of Science** im Masterstudium Management verliehen.

**Silvia Andorfer**, stv. Kommandantin der Polizeiinspektion St. Martin, absolvierte an der Johannes Kepler Universität Linz das Studium der Rechtswissenschaften und erlangte dadurch den Titel **Mag. iur.**

**Nico Ecker** schloss die Lehrabschlussprüfung zum Karosserie-Bautechniker **mit ausgezeichnetem Erfolg** ab.

**Elias Diendorfer** konnte sich beim größten Kreativbewerb Oberösterreichs „Young at Art“ mit seinem Werk „Meine Elemente“ zu den Gewinnern zählen.

## MARTIN FALKNER Silbernes Ehrenzeichen

Beim Frühlingskonzert 2023 übergab Kapellmeister Martin Falkner seine Funktion an Stefan Reinthaler. Martin ist seit dem 8. Dezember 1989 aktives Mitglied des Musikvereins und war von 1996 bis 2014 Kapellmeister-Stellvertreter. Von 2014 bis 2023 übernahm er die Aufgaben als Kapellmeister und schaffte es stets, die Musiker:innen zu motivieren und setzte seine guten Ideen erfolgreich um.

Martin ist nicht nur ein talentierter Musiker, sondern auch in verschiedenen kleinen Gruppierungen wie den VOIXMusikanten, den „Hie und Da Musikanten“, den Brassmartinern und anderen aktiv. Er beherrscht die Instrumente Posaune, Tenorhorn, Trompete und Steirische Harmonika. Darüber hinaus war er auch als Jurymitglied bei der Verleihung des Kulturpreises tätig.

**Für all seine Tätigkeiten bekam er von der Marktgemeinde St. Martin das Silberne Ehrenzeichen verliehen.**



## MISSIONSPREIS Hilfsprojekt Sri Lanka

**Zum neunten Mal wurde von der Missionsstelle der Diözese Linz ein Missionspreis ausgeschrieben. Der Verein Hilfsprojekt Sri Lanka von Margit & Dietmar Wengler zählt zu den Preisträgern.**

Bischof Manfred Scheuer überreichte den Preis stellvertretend an Bernhard Prokop, da Margit und Dietmar zu diesem Zeitpunkt in Sri Lanka waren.

“ Herzlichen Glückwunsch zu dieser verdienten Auszeichnung und vielen Dank für euren unermüdlichen Einsatz zugunsten der Tsunami-Opfer in Sri Lanka. ”

Margit und Dietmar reisen seit 2005 jährlich für mehrere Wochen nach Sri Lanka in das Dorf Unawatuna. Sie helfen Menschen, die nach dem Tsunami 2004 noch ärmer und hilfloser wurden.

Das Ehepaar sammelt das ganze Jahr bei vielen Gelegenheiten Geld- und Sachspenden. Mit dem Spendenbudget werden Häuser gebaut, zudem unterstützen sie zwei Armenkinder-gärten und das Armen-Waisen-Haus, vermitteln Patenschaften, organisieren Reislieferungen und wickeln zusätzlich viele Kleinprojekte ab.



v.l.n.r. Mag. Andreas Reumayr, Leiter der Missionsstelle der Diözese Linz, Bernhard Prokop und Bischof Dr. Manfred Scheuer



# ANMELDUNG Sommerkinderbetreuung

**Die Kinder haben Sommerferien, ihre Eltern jedoch nicht. Viele berufstätige Eltern stehen jedes Jahr vor der gleichen Frage: Wer passt auf mein Kind auf?**

Auch heuer organisiert die Markt-gemeinde St. Martin i. M. in Koope-ration mit dem OÖ Hilfswerk in den Sommerferien von **Montag, 31. Juli bis Mittwoch, 28. August 2024**, bei entsprechendem Bedarf eine Som-merkinderbetreuung.

Die Sommerkinderbetreuung befindet sich heuer **im 2. Obergeschoß der Volksschule**, Landshaager Straße. Beaufsichtigt werden **Kinder im Alter von 3 – 10 Jahren** (Ende der VS).

Voraussetzung für eine Durchführung ist die Teilnahme von mindestens 5 Kindern pro Tag. Der Transport zur Betreuungseinrichtung ist von den Eltern durchzuführen.

**Kosten:** Der Elternbeitrag beträgt € 35,- je **Woche**, unabhängig von den tatsächlichen Besuchstagen. Die Kosten für das **Mittagessen** betragen € 5,50 und werden extra verrechnet. Es ist nur eine wochenweise Anmeldung für die Sommerkinderbetreuung möglich.

**Anmeldung:**



**bis 31. März 2024** mittels QR-Code oder unter [www.sankt-martin.at](http://www.sankt-martin.at).

**Nähere Auskünfte/Infos:**  
Verena Reinthaler | 07232 2105 210 | [reinthaler@sankt-martin.at](mailto:reinthaler@sankt-martin.at)



## WIR SUCHEN Ferialpraktikanten

**Für das Freibad St. Martin suchen wir eine/n Ferialpraktikant:in für die Sommerferien (4 Wochen nach Vereinbarung).**

- Aufgaben:**
- Unterstützung des Badewartes
  - Kassabetrieb im Freibad
  - einfache Bürotätigkeiten
  - kleine Reinigungstätigkeiten im Freibad

- Anforderungen:**
- Mindestalter 16 Jahre
  - Flexibilität in Bezug auf Arbeitszeiten

Die Entschädigung erfolgt nach den Richtlinien des Landes OÖ für die Beschäftigung von Ferialarbeitskräften im Gemeindebereich.

**Bewerbungsfrist: 31. März 2024**

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Josef Kleebauer | [kleebauer@sankt-martin.at](mailto:kleebauer@sankt-martin.at) | 07232 2105 214.

## PERSONALAUFNAHME Lehrling Bürokauffrau & Bauhofmitarbeiter

Mit 1. Juni 2024 wird **Dominik Koller im Bauhof** und ab 1. September 2024 **Sarah Kitzberger im Innendienst** als Lehrling (Bürokauffrau) unser Team verstärken. Wir freuen uns auf den personellen Zuwachs und wünschen den beiden viel Freude bei den neuen Aufgaben. Eine detaillierte Vorstellung erfolgt in der nächsten Gemeindezeitung.

**Ab 1. Mai 2024  
Freibadbuffet  
zu verpachten!**

Nähere Auskunft:  
**Marktgemeindefamt St. Martin**  
AL Günther Kehrer  
07232 2105

**MARTIN**  
im Mühlkreis

[www.sankt-martin.at](http://www.sankt-martin.at)

## TAGESZENTRUM Gemeinsam statt Einsam

### Tag der offenen Tür

Das Tageszentrum für Senior:innen lud Ende letzten Jahres zum Tag der offenen Tür und präsentierte **zahlreichen interessierten Besucher:innen** mit Stolz die Räumlichkeiten des neugeschaffenen Betreuungsangebotes im St. Martiners Arzthaus.

Unter dem Beisein **vieler Sponsoren und Ehrengäste** strich Bürgermeister Manfred Lannersdorfer hervor:

“  
Das neue Tageszentrum ist eine wichtige Einrichtung, um einerseits der Einsamkeit im Alter vorzubeugen und andererseits die betreuenden Angehörigen zu entlasten.  
”

**Pfarrassistent MMag. Helmut Außerwöger** überbrachte die offiziellen Glückwünsche der Pfarre und nahm die **Segnung der Räumlichkeiten** vor.

Ein rundum gelungener Tag ging im gemütlichen Beisammensein zu Ende.



### Halbtagsangebot mit gemeinsamen Mittagessen

Seit 1. Februar gibt es eine Neuerung im Angebot des Tageszentrums:  
Ab sofort kann das Angebot des Tageszentrums auch

halbtags - **Vormittag oder Nachmittag wahlweise mit gemeinsamen Mittagessen** - in Anspruch genommen werden und dies zum reduzierten Kostenbeitrag.

### Abwechslungsreiches Programm

Danke an unsere Gäste, die im letzten Monat für ein abwechslungsreiches Programm sorgten:

**Herrn Fraundorfer** fürs **Besenbinden**, den Kindern der **Volksschul-Nachmittagsbetreuung** für das gemeinsame **Palmbuschen binden**, **Martin Oberpeilsteiner** für einen **musikalischen Nachmittag** sowie der **Pfarre**, welche mit den **Firmingen** das Tageszentrum im Rahmen der Firmvorbereitung an zwei Nachmittagen besuchte.

Auch in den nächsten Wochen können unsere Tagesgäste interessante und abwechslungsreiche Stunden im Tageszentrum genießen.

#### Geplante Veranstaltungen im April und Mai 2024:

- **Ein Blick in alte Zeiten** mit Topotheekar Franz Pusch
- **Musikalische Stunden** mit Johann Erlinger
- **Geschichten aus St. Martin** mit Friedl Rechberger
- **Schwedisches Midsommar-Fest** mit Anja Braunsberger
- **Mai-/Fronleichnamskränzchen binden**



#### Infos/Anmeldung:

im Marktgemeindeamt St. Martin im Mühlkreis bei  
Verena Reinthaler 07232 2105 210  
reinthaler@sankt-martin.at  
Burgi Kepplinger 0664 144 23 20



Verein Soziales St. Martin i. M.

## ESSEN AUF RÄDERN

### Denn zuhause schmeckt's am besten!

**Ein ausgewogenes, nährstoffreiches und vollwertiges Mittagessen fördert Gesundheit und Wohlbefinden wesentlich.**

Daher bietet die Marktgemeinde St. Martin in Kooperation mit der Gemeinde Kleinzell die Aktion „Essen auf Rädern“ für ihre Bürger:innen an.

Egal, ob Sie die Mahlzeit nur wahlweise an bestimmten Tagen, täglich oder wöchentlich bestellen möchten, unsere engagierten, freiwilligen Zusteller:innen liefern das gewünschte Menü direkt und frisch zu Ihnen nach Hause.

Unser Angebot steht älteren, kranken oder pflegebedürftigen Menschen, die entspannt essen und sich den Stress rund ums Kochen und Einkaufen sparen möchten, zur Verfügung.

Essen auf Rädern ist aber mehr als nur eine Mahlzeitlieferung. Der tägliche Kontakt sorgt für Abwechslung und ein paar nette Wörter unserer Zusteller:innen freut die Kundinnen und Kunden besonders.



▶ Info und Anmeldung:  
Marktgemeindeamt St. Martin i. M.  
Tel. 07232 2105 210 | reinthaler@  
sankt-martin.at

Tarif 2024: € 10,80/Mahlzeit

## TIPP

### DER SOZIALBERATUNGSSTELLE ROHRBACH

**Pflegen Sie einen nahen Angehörigen mit mindestens Pflegestufe 4 und Ihr Einkommen ist monatlich nicht höher als 1.500 Euro netto?**

▶ dann beantragen Sie den Angehörigenbonus (monatlich € 125,-) über Ihre Sozialversicherung oder wenden Sie sich an Ihre Sozialberatungsstelle zur Antragstellung.

Gerne geben wir nähere Informationen entweder persönlich mit vorheriger Terminvereinbarung oder telefonisch unter 07289 8851 69344 oder 69318.

Ihre Beraterinnen für Soziales  
Daniela Loidl und Astrid Hörleinsberger

Bezirkshauptmannschaft Rohrbach  
Am Teich 1 | 4150 Rohrbach-Berg



## AKTION 2023/2024

### Heizkostenzuschuss

Die jährlichen Heiz- und Energiekosten stellen für hilfebedürftige Personen eine große Belastung dar. Der Heizkostenzuschuss ist eine Unterstützungsleistung, die diesen Personen in ihrer schwierigen wirtschaftlichen Situation hilft.

▶ Der Heizkostenzuschuss kann **noch bis 31. März online** über die Website des Landes Oberösterreich beantragt werden. Sollte Sie dabei Hilfe benötigen, kann der Antrag **gerne am Marktgemeindeamt** gestellt werden. Bitte bringen Sie dazu den Jahreslohnzettel 2022 mit.

Der Zuschuss in der Höhe von jeweils **200 Euro pro Haushalt** wird an jene Personen ausbezahlt, deren Jahresbruttoeinkommen aus dem Jahr 2022 je Haushalt summiert nachfolgende Werte nicht überschreitet:

- Einpersonenhaushalte:  
Jahresbruttoeinkommen bis 17.700 Euro
- Mehrpersonenhaushalte:  
Jahresbruttoeinkommen bis 25.000 Euro

Nicht zum Jahreseinkommen zählen Familienbeihilfe, Pflegegeld und sonstige Beihilfen.

## FÖRDERUNGEN

## FAMILIENFÖRDERUNGEN

## Zielgerichtete Unterstützungen für Familien

Das Land Oberösterreich sorgt durch zahlreiche Förderungen, Beihilfen und Zuschüsse dafür, dass es den Menschen in OÖ gut geht. Aktuelle Informationen für die jeweiligen Förderzielgruppen finden Sie auf unserer Homepage unter [www.sankt-martin.at/Bürgerservice/Förderungen](http://www.sankt-martin.at/Bürgerservice/Förderungen)



## AUSSCHREIBUNG

## Mustersanierung

**Gefördert werden umfassende Sanierungsprojekte von betrieblich genutzten und öffentlichen Gebäuden.**

- Maßnahmen zur Verbesserung des Wärmeschutzes
- Maßnahmen zur Anwendung erneuerbarer Energieträger
- Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz
- Versorgungsgemeinschaften

Der maximale Fördersatz (ohne Zuschläge) beträgt 40 %, aber maximal bis zu den beihilferechtlichen Höchstgrenzen der förderbaren Kosten. Die Förderungsobergrenze pro Projekt beträgt € 800.000.

▶ Anträge müssen bis zum 13. September 2024, 12 Uhr eingebracht werden.

Mehr Infos zur Förderung: [www.mustersanierung.at](http://www.mustersanierung.at)

## ENERGIESPAREN IM HAUSHALT

## Beratung und Gerätetausch

**Gefördert wird eine bedarfsorientierte Energiesparberatung für private, armutsbetroffene Haushalte sowie der Austausch ineffizienter Elektro- großgeräte gegen energieeffizientere Geräte.**

3 Schritte zur Förderung bei Caritas Österreich:

1. Erstberatung
2. Energiesparberatung
3. Gerätetausch

**An wen richtet sich die Caritas Energiesparberatung?**

Zielgruppe sind Personen, die einen Hauptwohnsitz in Österreich haben. Die Beratung findet im Haushalt statt.

**Voraussetzungen:**

- Befreiung von den Rundfunkgebühren
- Bezug des Heizkostenzuschuss des Landes
- Bezug von Sozialhilfe oder Ausgleichszulage
- Bezug von Wohnbeihilfe

▶ Mehr zur Förderung unter [www.caritas.at/hilfe-angebote/nothilfe/energiesparberatung](http://www.caritas.at/hilfe-angebote/nothilfe/energiesparberatung)

## FÖRDERINFORMATION

## Versorgungssicherheit im ländlichen Raum

**„Energieautarke Bauernhöfe“**

Die Preise für PV-Anlagen und Speicher sind gefallen. **Besten Zeitpunkt um Ihren Bauernhof energieautark zu machen!** Einreichen können alle österreichischen land- und forstwirtschaftlichen Betriebe mit entsprechender

Betriebsnummer (LFBIS-Betriebsnummer). Noch ist der Fördertopf offen und Gelder können abgeholt werden.

▶ Infos bzw. Förderleitfaden: [www.klimafonds.gv.at/call/lw/](http://www.klimafonds.gv.at/call/lw/)



## ALTSTOFFSAMMELZENTRUM ST. MARTIN Agrarfoliensammlung

Der BAV Rohrbach führt wieder eine kostenlose Sammlung von Fahrsilofolien und Wickelfolien von Rundballen sowie Netzen & Schnüren durch.

**Donnerstag, 11. April 2024 von 8:00 bis 9:00 Uhr im ASZ St. Martin i. M.**

Die Folien müssen sauber, trocken, beisenrein und frei von jeglichen Fremdstoffen sein. Nur so können die Folien der Wiederverwertung zugeführt und neue Silofolien, Müllsäcke oder Einkaufstaschen hergestellt werden.

Netze & Schnüre werden in jedem durchsichtigen, zugebundenen Sack bis max. 240 Liter kostenlos übernommen.

Es dürfen keine Umreifungs- bzw. Verpackungsbänder dabei sein!  
In jedem ASZ gibt es dazu auch Sammelsäcke zu kaufen.

Ganzjährig ist eine Abgabe im ASZ kostenpflichtig zum Preis von € 5,- je Sack möglich.

Netze & Schnüre dürfen nicht in der Abfalltonne entsorgt bzw. der Müllabfuhr mitgegeben werden!

## DONAUREGION OÖ E-Bike Verleih



**Günstig & mit Schwung die eigene Region erkunden und von März bis Mai 2024 50 % Rabatt bei iBIKE-BOX Verleihstellen erhalten.**

Um Einheimischen und Gästen eine schwungvolle und elektrisierte Radtour auf den 15 E-Bike-Genusstouren in der Donauregion zu ermöglichen, stellt der Tourismusverband Donau OÖ einen 50 %-Gutscheincode für die E-Bike-Verleihboxen zur Verfügung.

In den iBIKE-BOXEN stehen top-gepflegte Fahrräder zur Verfügung, die man sich für zwei Stunden, einen Halbtage oder ganzen Tag ausborgen kann.

Mit dem Rabattcode zahlt man für ein E-Bike für zwei Stunden nur 14,50 € und für einen ganzen Tag nur 24,50 €. Die Buchung erfolgt einfach online unter [www.donauregion.at/radverleih](http://www.donauregion.at/radverleih) oder direkt vor Ort.

**Die iBIKE-BOXEN (Verleihstationen) findet man beim:**

- Donaucamping Grein
- Hotel Donauhof in Mauthausen
- Hotel Stiegenwirt in Schärding
- Wesenufer Hotel & Seminarkultur an der Donau
- Museum Lauriacum in Enns



**Gutschein-Code: OOE2024**

▶ Tourismusverband  
Donau Oberösterreich  
Lindengasse 9 | 4040 Linz  
0732 7277 888  
[www.donauregion.at](http://www.donauregion.at)

©WGD Donau Oberösterreich Tourismus GmbH

## DONAUSCHIFFFAHRT Jubiläums-Aktion

**Am Osterwochenende 2024 zahlen alle Einheimischen nur 5,- Euro.**

Die Aktion ist gültig für folgende Schifffahrten der Donauschiffahrt Wurm & Noé GmbH & Co KG:

- Hafentour in Linz (30. März 2024)
- „Dreiflüsse“-Stadtrundfahrt in Passau (30. März bis 1. April 2024)
- Strudelrundfahrt in Regensburg (30. März bis 1. April 2024)

Teilnahmeberechtigt sind alle aus Oberösterreich, Niederbayern und Oberpfalz.

**Jubiläums-  
Aktion  
zum Saisonstart!**



▶ Nähere Infos sowie alle aktuellen Fahrpläne 2024 - ab Passau und ab Linz - finden Sie unter:  
[www.donauschiffahrt.eu](http://www.donauschiffahrt.eu)

# UMWELTSCHUTZ UND NATUR

DER FRÜHLING

## Start der Wandersaison in unserer Gemeinde

Mit dem Erwachen der Natur und dem milderen Wetter zieht es die Menschen nach draußen, um die Schönheit der Landschaft zu genießen und aktiv zu werden.

Unsere Gemeinde bietet eine Vielzahl an Wanderwegen für jeden Geschmack und jedes Fitnessniveau. Von gemütlichen Spaziergängen bis hin zu anspruchsvollen Wandertouren – hier findet jeder Wanderfreund die passende Tour.

Für Familien mit Kindern bietet sich besonders die Wanderroute „Geheimnisvolle Honigbiene“ mit interessanten Infotafeln, einer Schau-Bienenhütte und einer Bienenhütte

entlang des Weges an. So wird das Wandern zu einem spannenden Erlebnis für die ganze Familie.

**Besonderes Highlight – die „Biene Maja-Fototafel“ sorgt für eine lustige Erinnerung.**



“ Ein herzliches DANKE an Daniela Eckerstorfer für den Entwurf und die Gestaltung dieser wunderschönen Fototafel!

”

Also schnüren Sie Ihre Wanderschuhe und erkunden Sie die Natur in unserer Gemeinde. Erleben Sie den Frühling von seiner schönsten Seite und genießen Sie die Vielfalt unserer Wanderwege:

### GEHEIMNISVOLLE HONIGBIENE

📍 Ausgangspunkt:  
Ortszentrum St. Martin  
↔ Streckenlänge: 4,7 km  
Rundweg mit einem längeren Anstieg

### FELDBAHNWEG

📍 Ausgangspunkt:  
Untermühl (GH Ernst)  
↔ 5 km Rundtour

### GRANITWEG

📍 Ausgangspunkt:  
Untermühl (GH Ernst)  
↔ 11,6 km Rundtour

### PESENBACHTAL- WEG

📍 Ausgangspunkt:  
Ortszentrum St. Martin  
↔ 14,2 km Rundtour

### GRANIT- PILGERWEG

📍 Ausgangspunkt:  
Ortszentrum St. Martin  
↔ 95,5 km  
🕒 3 - 4 Tage

### MÜHLTALWEG

📍 Ausgangspunkt:  
Untermühl (GH Ernst)  
↔ 9,9 km nach  
Neufelden

### DONAUSTEIG ETAPPE 1\_N04

„Gipfelsturm-Donautal & Mühlv. Hochland“

📍 Ausgangspunkt:  
4131 Kirchberg o.d.D.  
↔ 14,7 km nach  
St. Martin

### DONAUSTEIG ETAPPE 1\_N05

„Durchs wildromantische Pesenbachtal“

📍 Ausgangspunkt:  
Ortszentrum St. Martin  
↔ 12,7 km nach  
Aschach a. D.

! Hinweis: Der Felsensteig ist aufgrund von massiven Sturmschäden gesperrt und nicht begehbar. Auch die Aussichtsplattform Donaublick Kettenturm ist dadurch bis auf weiteres nicht erreichbar.

Weitere Informationen zu unseren Wanderwegen finden Sie hier:



Let's Start!

## NATUR- UND KULTURLANDSCHAFT

# Unser Wald

### Wer darf den Wald betreten? | Was darf man machen?

Oberösterreich ist ein Wald- und Holzland. Fast 42 % der Landesfläche sind bewaldet. Unser Wald ist nicht nur Rohstoffquelle. Er ist auch ein prägendes Element in unserer Natur- und Kulturlandschaft und erbringt wertvolle Leistungen für unsere Gesellschaft.

Er bietet Schutz vor Steinschlag, Murenabgängen, Lawinen und Hochwasser. Der Wald reinigt unser Trinkwasser und verbessert die Luft durch seine Filterwirkung. Viele Menschen nutzen den Wald zu Erholungszwecken. Ruhe und Entspannung sind dabei genauso gefragt, wie das Erleben von Wald und Natur.

Und hier stellt sich die Frage: Wer darf in den Wald und was darf man im Wald machen? Wer darf den Wald betreten?

Grundsätzlich dürfen alle Personen den Wald zu Erholungszwecken betreten und sich dort aufhalten.

#### Dabei soll unbedingt beachtet werden:

- möglichst ruhig verhalten
- Hunde unbedingt anleinen
- Abfälle und Essensreste nicht wegwerfen
- auf Hinweistafeln (Gebote, Verbot,...) achten

#### Welche Waldflächen dürfen nicht betreten werden?

- Waldflächen mit einem behördlichen Betretungsverbot
- Aufforstungen mit einem Bewuchs unter 3 m Höhe
- Waldflächen, die als forstbetriebliche Einrichtungen dienen wie zB Holzlagerplätze, Forstgärten,...
- Waldflächen, die vom Eigentümer gesperrt sind (zB durch Einzäunungen)
- forstwirtschaftliche und jagdliche Sperrgebiete

#### Darf man Pilze und Beeren sammeln?

- Die Früchte des Waldes gehören grundsätzlich dem Waldeigentümer. Ist jedoch das Sammeln nicht ausdrücklich zB durch Verbotsschilder untersagt, darf unentgeltlich mit folgenden Beschränkungen gesammelt werden:
  - » nicht mehr als 2 kg Pilze pro Tag und Person
  - » Verbot von Pilz- und Beerensammelveranstaltungen
  - » kein Sammeln für Erwerbszwecke

Quelle Text: BH aktuell



## OFFENER KRÄUTER- UND NASCHGARTEN

# die Natur erwacht



### Die Natur erwacht wieder und die Frühlingssonne lockt die ersten Blüten aus dem Winterschlaf.

Auch im Kräuter- und Naschgarten sprießt neues Leben aus der Erde hervor. Die ersten Gartenarbeiten beginnen.

Miteinander „garteln“, Informationen über Kräuter oder auch ein nettes Gespräch, wir freuen uns auf euch.

Einmal im Monat wird jeweils an einem Dienstag ein **Workshop** zu verschiedenen Themen veranstaltet. Der Veranstaltungsort, der Veranstaltungstag und das Thema werden kurzfristig in der Schautafel direkt

beim Kräutergarten, im Schaukasten Erdmannsdorf 2 und im Schaukasten der Gemeinde in der Gemeindelaube bekanntgegeben.

Das Gartenteam vom offenen Kräuter- und Naschgarten St. Martin.

Offener Kräuter- und Naschgarten  
Schulstraße | 4113 St. Martin

- ▶ Infos und Anregungen:  
Christine Höllhauer  
0664 520 34 39



Neue Horizonte schaffen.

[www.sankt-martin.at](http://www.sankt-martin.at)

## DER GARTEN Oase der Vielfalt

**Gärten dienen Menschen in erster Linie zur Erholung und als Freizeitraum. Es ist aber auch möglich, dort Rückzugsräume für die Natur zu schaffen. Jeder kann mit einem kleinen Beitrag die Umweltqualität für uns alle verbessern.**

### Gärten als Zufluchtsorte

**Viele heimische Pflanzen- und Wildtierarten finden in Gärten wichtige Zufluchtsorte, wenn diese entsprechend gestaltet und genutzt werden.**

Einige dieser Tiere und Pflanzen sind gefährdet, besonders aufgrund ihres immer kleiner werdenden Lebensraumes. In **naturnahen Gärten** können sich Wildbienen, Fledermäuse und Mehlschwalben aber auch bedrohte Blühpflanzen, Kräuter und Gräser wieder ansiedeln. Wenn viele Gartenbesitzer ein Beispiel setzen, wird wieder ein zusammenhängender Lebensraum für Tiere und Pflanzen geschaffen. *Helfen wir doch mit, der Natur sich selbst zu helfen!*

### Buntes für die Natur

**Eigentlich ist es gar nicht schwer, eine Oase auch für die Natur im Garten zu schaffen!**

Rasenflächen setzen sich aus verschiedenen Gräsern und Kräutern zusammen. Großteils handelt es sich um Arten, die auch in der Wiese vorkommen, allerdings gewinnen im Rasen jene Arten die Oberhand, die mit dem häufigeren Schnitt gut zurechtkommen. Auch bei geringer Nährstoffversorgung können Rasenflächen immer noch bunt und blütenreich sein. Sie werden dann als Mager- oder Kräuterrasen bezeichnet.

Im Frühling setzen Gänseblümchen oder Gundelrebe zarte Akzente. Im Sommer werden diese von Schafgarbe und Hornklee abgelöst. *Auf Flächen, die weniger oft betreten oder genutzt werden, bieten sich Blumenwiesen an.* Die Formenvielfalt der Gräser mischt sich mit der Farbenpracht der Blumen wie Margeriten, Glockenblumen und Lichtnelken. Viele von ihnen können **als Gewürze und Heilkräuter** genutzt werden.

### Was ist im Garten allgemein zu beachten?

Bei der Planung müssen die natürlichen Begebenheiten wie Klima, Boden und natürliche Strukturen des Grundstückes beachtet werden.

*Um Tiere anzulocken, sollten möglichst viele verschiedene, heimische und standortgerechte Pflanzen gesetzt werden.* Für Wildbienen, Eidechsen & Co sind Trockensteinmauern mit großen Fugen idealer Lebensraum. Gehwege im Sandbett verlegen, so kann auch das Wasser versickern. Wenn düngen, dann ausschließlich organischen Dünger (Kompost, Mist, Hornspäne etc.) verwenden.

Keinesfalls chemische Schädlings- und Unkrautvernichtungsmittel einsetzen. **Gartenabfälle können selbst kompostiert und zu wertvollem Dünger werden.** In „Wilden Ecken“ oder Reisighaufen überwintern große und kleine Tiere und im Sommer leben dort Wildbienen, Hirschkäfer und andere Insekten.

▶ Viele weitere Informationen und Tipps finden Sie auf [www.naturverbindet.at](http://www.naturverbindet.at)

## ASBEST gesundheitsschädliche Auswirkungen

Asbest ist ein natürlich vorkommendes Mineral, das aufgrund seiner hitzebeständigen und isolierenden Eigenschaften in der Vergangenheit häufig in Baumaterialien verwendet wurde.

**Allerdings ist Asbest auch bekannt für seine gesundheitsschädlichen Auswirkungen, insbesondere wenn die Fasern eingeatmet werden.**

Langfristige Exposition gegenüber Asbest kann zu schwerwiegenden

Atemwegserkrankungen wie Asbestose, Lungenkrebs und Mesotheliom führen. **Aus diesem Grund wurde der Einsatz von Asbest in Österreich verboten.**

Es ist wichtig, sich bewusst zu sein, dass Asbest eine ernsthafte Gefahr für die Gesundheit darstellen kann und Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden sollten, um die Exposition zu minimieren.

Es ist extrem wichtig, dass Menschen Asbest nicht im privaten Gebrauch

(zB Abdeckung von Holzschaltern) verwenden. Die Gefahren für die Gesundheit sind einfach zu groß, um sie zu ignorieren.

Bitte achten Sie darauf, keine Materialien zu verwenden, die Asbest enthalten könnten und informieren Sie sich über sichere Alternativen. Ihre Gesundheit und die Gesundheit Ihrer Familie sind es wert, dass Sie sich über dieses Thema informieren und entsprechende Vorsichtsmaßnahmen treffen.



# AUS DEN PFARRCARITASKINDERGÄRTEN



## UMWELT, STRASSENVERKEHR, ERSTE HILFE Auch Kinderthemen?

Die Projekte „Frei Day“, „Das kleine Straßen 1x1“ und „ROKO“ wurden in unseren Kindergärten umgesetzt, um unsere Schulanfänger für diese Themen zu sensibilisieren.

### „Frei Day“

Mehrmals besuchten uns Schülerinnen der HLW Rohrbach. Unter dem Motto „Umwelt schützen von klein auf!“ erarbeiteten sie gemeinsam Inhalte der Nachhaltigkeitsziele der UNO. Beispielsweise bastelten sie aus alten Milchpackungen Vogelhäuser und boten Spiele zur Mülltrennung an. Die Schülerinnen trafen bei uns auf viele interessierte und motivierte Kinder.

### „ROKO“

Roko ist die Figur des Jugendrotkreuzes, welche uns im Februar besuchte. Ziel ist, **Kinder im letzten Kindergartenjahr für Gefahren bzw. Erste Hilfe zu sensibilisieren**. Durch einen „echten“ Anruf bei der Rettung wurde den Kindern gezeigt, wie wichtig es ist, seinen vollständigen Namen und die Adresse zu kennen. Zum Schluss wurden die Kinder mit Pflaster, Reflektoren und einem Bastelbogen ausgestattet.

### „Das kleine Straßen 1x1“ -

**ein kindgerechtes Projekt des ÖAMTC über das „Verhalten im Straßenverkehr“**. Die Schulanfänger:innen erlernten spielerisch, wie man sich sicher im Straßenverkehr verhält. Auch das Thema „Sichtbarkeit“ wurde besprochen und gezeigt, wie effektiv Warnwesten und Reflektoren sind. Das Gelernte wird nun auch bei gemeinsamen Ausflügen oder Spaziergängen geübt und gefestigt.



## RUTSCHELLER-SPENDE Rauf auf den Hügel und runter ins Tal

Die Kinder vom Kindergarten Markt durften sich über eine großzügige Rutschellerspende der **Firma Füreder Bau** und der **Firma Uwe repariert** freuen. Einer fröhlichen Rutschpartie steht nichts mehr im Wege – fehlt nur noch der Schnee.

Wir bedanken uns herzlich bei Markus Füreder und Uwe Straßer für das Sponsoring!



Berichte von  
Elisabeth Huber und Marlene Schaubschläger



### 1. KLASSE

## Von Anfängen und Abenteuern

**Das erste Semester in der ersten Klasse Volksschule ist eine spannende und aufregende Zeit, in der sich die Kinder zuerst in ihrer Rolle als Volksschüler zurechtfinden müssen.**

Das erste Erlernen von Buchstaben und Zahlen ist geprägt von Neugier und Begeisterung. Mit kreativen Methoden, spielerischen Aktivitäten und möglichst allen Sinnen werden die Grundlagen des Lesens, Schreibens und Rechnens vermittelt. Jedes Kind erlebt so individuelle Fortschritte, wie das Erlesen erster Wörter und Sätze oder das Lösen von Rechnungen und Knobelaufgaben. Diese kleinen Siege tragen sehr zum Selbstbewusstsein der Kinder bei.

Auch das soziale Miteinander spielt eine entscheidende Rolle für einen gelungenen Schulalltag. Gemeinsames Spielen, Lernen, Turnen, Singen und kreatives Gestalten führte zu neuen Freundschaften und schweißte uns zu einer immer stärkeren Klassengemeinschaft zusammen. Nun sind wir bereit für alle neuen Herausforderungen und Entdeckungen, die noch auf uns warten!

### 2. KLASSE

## Zahngesundheitsexpertin

**Die Kinder der 2. Klassen erlebten einen besonderen Tag voller Spaß und vor allem Wissensvermittlung, als die Zahngesundheitsexpertin unsere Schule besuchte.**

Auf kindliche Art und Weise wurde den Kindern die Bedeutung unserer Zähne und Zahnhygiene vermittelt.

Ein Höhepunkt des Besuchs war sicherlich das Einfärben der Zähne mithilfe von Lebensmittelfarbe. Dabei betrachteten die Kinder ihre Zähne im Spiegel und konnten anhand der farbigen Stellen auf den Zähnen erkennen, welche Bereiche beim Putzen oft übersehen werden und daher besondere Aufmerksamkeit benötigen.

Die Kinder nahmen von diesem informativen Vormittag mit Sicherheit zahlreiche Tipps für eine optimale Zahnpflege mit nach Hause. Der Besuch der Zahngesundheitsexpertin wird einen bleibenden Eindruck hinterlassen und dazu beitragen, dass die Kinder ihre Zahngesundheit mit einem Lächeln im Blick behalten.

### 3. KLASSE

## Zauberhafte Adventzeit in der 3b

**Auch der vergangene Advent verwandelte die Volksschule in ein kleines Wintermärchen.**

Der viele Schnee zu Beginn der Adventzeit hat besonders in den Pausen für Begeisterung gesorgt. Einige Turnstunden wurden zu **Rodelstunden im Freien**.

Am Nikolaustag zog zum zweiten Mal ein besonderer Gast in die 3b – der fleißige **Weihnachtswichtel Jonte**. Die Kinder kümmerten sich rührend um den kleinen Wichtel und bewiesen Empathie und Zusammenhalt.

Ein weiteres Highlight für die Schüler:innen war das **gemeinsame Keksebacken**, das dank der Unterstützung einiger engagierter Mamas und der Schulköchin ermöglicht wurde. Die Kinder hatten nicht nur Spaß beim Zubereiten, sondern genossen auch ihre köstlichen Ergebnisse.



Vor den lang ersehnten Weihnachtsferien besuchte die 3b Klasse noch den neu angelegten **Eislaufplatz**. Der gelungene Ausflug war ein schöner Jahresabschluss.

Dankbar blicken wir auf eine wunderschöne und aufregende Adventzeit zurück.

In dieser Zeit wurde an unserer Schule nicht nur Wissen vermittelt, sondern auch **Traditionen gelebt und viele unvergessliche Momente gesammelt**.



## 4. KLASSE Feuerwehr zu Besuch

**Kommandant der FF Plöcking Markus Gruber und Kathrin Wagner von den Löschzwerge erklärten den Kindern sehr kindgerecht und ausführlich die Arbeit bei der Feuerwehr.**

Weiters lernten alle die Ausrüstung eines Feuerwehrmitgliedes kennen und durften diese auch ausprobieren.

Gleich danach ging es ins **Feuerwehrhaus St. Martin**. Dort bekamen die Kinder eine sehr interessante Führung von den Feuerwehrmännern Leopold Rechberger und Thomas Willnauer.

Wir bedanken uns recht herzlich für den tollen Vormittag. Alle waren mit Begeisterung dabei!



## 4. KLASSE Radfahrprüfung

**Hurra, alle Kinder der 4. Klassen haben die Fahrradprüfung bestanden!**

Wir bedanken uns sehr herzlich bei Polizistin Silvia Schwarzenberger und ihren Kollegen sowie bei der Raiffeisenbank St. Martin für die tatkräftige Unterstützung.

Besonders groß war die Freude, als alle Kinder den Radausweis überreicht bekamen.



## WORTGOTTESDIENST zum letzten Mal in unserem Turnsaal

**Ein großes Dankeschön an Pfarrer John, Pfarrassistent Helmut und Pater Paul für die wunderschönen Gottesdienste zum Schulbeginn und in der Adventszeit.** Zum letzten Mal feierten wir einen besinnlichen Wortgottesdienst mit Adventkranzsegnung in unserem Turnsaal, da wir bereits im nächsten Schuljahr ins neue Schulgebäude übersiedeln werden. Pater Paul Weingartner aus dem Karmeliterorden in Linz erinnerte uns, dass Jesus unser Freund sein möchte, für uns immer da ist und uns immer zuhört. Die Kinder aus der 3. Klasse führten einen wunderschönen Lichtertanz auf.

Am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien feierten wir gemeinsam einen Gottesdienst mit einem wunderschönen Krippenspiel der 4a Klasse. Ganz besonders freuten sich die Volksschulkinder über die heilige Kommunion in der Schule. „Wir haben endlich wieder das Jesusbrot bekommen!“, so die Kinder.



## LANDESTHEATER Besuch einer Aufführung

**Am Sonntag, 21. Jänner besuchten die Kinder der Volksschule, welche an der Unverbindlichen Übung „Darstellendes Spiel“ teilnehmen, im Landestheater Linz die Aufführung des Stücks „Konrad oder das Kind aus der Konservenbüchse“.**

Somit bekamen die angehenden Schauspieler:innen die Möglichkeit, einer professionellen Vorstellung eines Theaterstücks beiwohnen zu können.

Das Stück, das auf dem gleichnamigen Kinderbuch von Christine Nöstlinger basiert, begeisterte das Publikum mit

seiner humorvollen und spannenden Inszenierung. Das Stück thematisiert auf einfühlsame Weise Themen wie Anderssein, Zugehörigkeit, Erziehung und Familie.

Besonders beeindruckend war die Vielseitigkeit der Inszenierung, die sowohl für Kinder als auch für Erwachsene gleichermaßen ansprechend war.

Insgesamt war der Theaterbesuch ein voller Erfolg und wurde von den Volksschulkindern sowie dem restlichen Publikum mit großem Applaus belohnt.



## GESUNDE SCHULJAUSE Fit im Geist und Körper

Eine ausgewogene Vormittagsjause wirkt einem schnellen Leistungsabfall entgegen und stellt ausreichend Energie und Nährstoffe zur Verfügung.

*Bei einer Jause dürfen Getreideprodukte, Milch und Milchprodukte, frisches Obst und Gemüserohkost sowie zuckerfreie Getränke nicht fehlen.*

Eine gesunde Ernährung fördert die Entwicklung und Leistungsfähigkeit der Schüler:innen. Damit kann auch beispielsweise Über- oder Untergewicht vermieden werden.

Wichtig dabei zu wissen ist, dass im Kindes- und Jugendalter eine grundlegende Basis für das spätere Ess- und Trinkverhalten gelegt wird. Früh erlernte bzw. falsche Ernährungsmuster lassen sich zum Teil nur schwer wieder ablegen.

Die „Lebenswelt Schule“ bietet große Chancen, ein nachhaltiges und gesundheitsförderliches Ernährungsverhalten im Kindesalter zu unterstützen.

**Deshalb legen wir auch in diesem Schuljahr auf eine „Gesunde Schuljause“ viel und großen Wert. Dazu wurde in jeder Klasse gemeinsam mit der Lehrkraft und den Eltern ein klasseninternes „Jausenkonzept“ erarbeitet.**

Dadurch werden auch die Eltern als wichtiger Erziehungspartner der Schule in die Lebenswelt „Gesunde Schule“ nachhaltig miteingebunden.

Vielen Dank an unsere engagierten Pädagoginnen und Eltern für die tollen individuellen Konzepte und die Durchführung der „Gesunden Jause“ in den Klassen.

## UNSER SCHITAG ein tolles Sporterlebnis

**Wir haben das große Glück, dass wir sehr engagierte Eltern haben, die unsere Schule tatkräftig unterstützen!**

Unser Elternvereinsobmann Alexander Scharrer organisierte auch in diesem Jahr unsere Schitage am Hansberg.

Gott sei Dank war in diesem Jahr genug Schnee, um einen Schitag veranstalten zu können.

Das Land OÖ stellte dazu kostenlose Schikarten zur Verfügung.

Diese Schulveranstaltung war aber nur möglich, weil sich engagierte

Eltern unserer Schule für diese Tage extra frei genommen haben, um uns tatkräftig zu unterstützen.

Vielen herzlichen Dank an Herrn Scharrer und allen freiwilligen Helfer:innen!

## SCHULISCHE NACHMITTAGSBETREUUNG

In diesem Schuljahr 2023/24 widmen wir uns in der Schülerbetreuung dem Schwerpunkt MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik). Zu folgenden Themen forschten und experimentierten wir:

### Experimente mit Luft:

**Warum bläst sich ein Luftballon, der über eine Flasche gestülpt ist wie von Geisterhand alleine auf, wenn die Flasche zuerst in kaltem und dann in heißem Wasser steht?** Genau – kalte Luft zieht sich zusammen, warme Luft dehnt sich aus und braucht somit mehr Platz.



- Wir bröselten Backpulver in einen Luftballon, den wir dann über eine Flasche mit etwas Wasser stülpten. Beim Aufrichten des Ballons fällt das Backpulver in das Wasser. Das Natriumcarbonat reagiert mit dem Wasser und bildet **CO<sub>2</sub>**, welches den Luftballon aufbläst.
- In einen Suppenteller gaben wir etwas gefärbtes Wasser und stellten ein angezündetes Teelicht in die Mitte. Dann stülpten wir ein Glas über das Teelicht. Die Luft im Glas wird erwärmt und dehnt sich aus. An den kleinen Luftbläschen erkennen wir, dass Luft unter das Glas hindurchgedrückt wird. Sobald der Sauerstoff im Glas aufgebraucht ist, erlischt die Flamme. Die Luft im Glas kühlt ab, der Luftdruck nimmt ab. Somit wird so viel **Wasser ins Glas gedrückt**, bis der Luftdruck in und außerhalb des Glases gleich ist.

### Experimente mit Strom:

- Wir haben Salz und Pfeffer auf eine glatte Oberfläche gestreut, einen Luftballon kräftig an einem Wollpulli gerieben, den Ballon dann knapp über die Gewürze geführt. Durch die Reibung entsteht eine elektrostatische Ladung, der **Pfeffer wird vom Ballon angezogen**. Das gleiche konnten wir auch bei Papierschnipsel, Wollfäden und Haaren beobachten.
- Bei einem weiteren Versuch stellten wir ein Glas auf den Kopf und legten darauf einen Tortenheber. Ein Stück Sty-

ropor rieben wir am Wollpullover und legten es auf den Tortenheber. Als wir uns mit dem Finger dem Tortenheber näherten, spürten wir die **elektrostatische Ladung und es blitzte**. Keine Angst, der Blitz ist ungefährlich. Wenn das Styropor an einer Wolle gerieben wird, entzieht es der Wolle Elektronen. Diese überschüssigen Elektronen gibt das Styropor an das Metall des Tortenhebers ab. Die Atome im Tortenheber haben jetzt zu viele Elektronen, die sie dem Finger sozusagen weitergeben. Der Finger ist somit zum Blitzableiter geworden.

- Beim **selbstgebauten Elektromagnet** haben wir einen isolierten Draht an den Enden vom Isoliermaterial befreit und den Draht so um einen Nagel gewickelt, dass die Enden etwas abstehen. Die beiden Enden des Drahtes haben wir an den zwei Batteriepolen befestigt. Kleine metallene Gegenstände wie Büroklammer und Reißnägel werden vom Eisennagel angezogen, da sich durch die Wicklung ein Magnetfeld aufbaut, das den Nagel durchdringt.



### Versuche mit Mechanik:

Zu diesem Thema haben wir bei verschiedenen Versuchen (die träge Münze, Rucksack-Pirouette, Eiertest, Pirouetten-Effekt) **das Trägheitsgesetz, die Fliehkraft, die Reibung und den Drehimpuls** kennengelernt.

Es werden noch weitere Experimente zu Themen wie Wasser, Licht etc. folgen.

Das Nachmachen der oben beschriebenen Versuche ist ausdrücklich erlaubt. Viel Spaß!

Euer Team der Schülerbetreuung

## UNTERSTÜTZUNG Frühaufsicht in der neuen Volksschule

**Mit Herbst 2024 beginnt wieder ein neues Schuljahr und somit auch der Start in der neuen Volksschule im Bildungscampus.** Ein neues Gebäude, neue Wege und neue Abläufe können so manche Herausforderungen mit sich bringen.

Aufgrund der neuen Gegebenheiten ersuchten wir in Absprache mit dem Elternverein um Unterstützung durch die Eltern.

Die Frühaufsicht wird über die Markt-gemeinde organisiert beziehungsweise verantwortet und mit Frau Hanelore Fischer wieder in bewährter Weise durchgeführt.

Deshalb suchten wir für die ersten zwei Schulwochen von 10. bis 20. September 2024 ungefähr **10 Mütter oder Väter sowie Großeltern etc., die den Kindern am Weg zur Garderobe und zur Frühaufsicht behilflich sind.**

Es freut uns, dass sich bereits genügend Freiwillige gemeldet haben, um den Kids einen möglichst stressfreien Schulstart zu ermöglichen.

**Vielen Dank für Ihr Engagement!**



**MITTELSCHULE**  
BERICHTE VON DIR. OSR MANFRED SPENLINGWIMMER

## BREITES BILDUNGSSPEKTRUM Individuelle Förderung in der MS St. Martin

Ausgestattet mit dem Vertrauen der Eltern in eine qualitative Schule vor Ort dürfen wir in unserer Arbeit auf das breite Bildungsspektrum einer Gesamtschule bauen.

In Deutsch, Englisch und Mathematik arbeiten wir **in Kleingruppen nach AHS-Lehrplan bzw. nach MS-Standard. Zusätzlich** bieten wir für Schüler:innen mit besonderem Förderbedarf **integrative oder eigene ASO-Gruppen** an, eingebettet in Stammklassen.

Grundlage dieser besonderen Arbeit in einer Schule ist vor allem die persönliche Einsatzbereitschaft engagierter, verantwortungsbewusster Lehrer:innen. Sie schaffen somit eine positive Atmosphäre, wo man gerne lernt.

Bei unserem **Trainingstag zum eigenverantwortlichen Lernen** wurden die Schüler:innen wieder in verschiedenen Lerntechniken geschult und in ihrer Persönlichkeitsbildung, in Rhetorik und Präsentationstechnik gefördert.

Darüber hinaus bieten wir im Rahmen von **Freigegegenständen und der Talentförderung** eine ganze Palette von Workshops in Musik, Technik und Lego-Robotics, Computertechnologie, Geometrie am PC, Trendsport und in der Herstellung von Naturkosmetik an.

Gerne nehmen unsere Schüler erfolgreich an **Sportwettkämpfen** in Bezirk und Land teil, sei es im Cross-Country Lauf, Faustball, Fußball, Volleyball oder bei der Landesmeisterschaft Snowboard.

### Geräteinitiative zur Digitalen Schule

Jährlich werden alle Anfänger:innen der Mittelschulen mit digitalen Geräten ausgestattet. Diese Initiative besteht mit **neuen Lehrplänen zur Digitalen Grundbildung**, mit Informatik-Unterricht in allen Jahrgängen und unterrichtsbegleitend in allen Gegenständen. Dabei wachsen und entwickeln wir uns als gesamte Schule entsprechend den sich verändernden Anforderungen an die Schulbildung.



## EINLADUNG

## Volksschüler in ihrer nächsten Schule

**In mehreren Einladungen der Mittelschule konnten sich die Volksschüler ein persönliches Bild von ihrer nächsten Schule holen.**

Sie erlebten die Mittelschüler voller Freude bei verschiedensten Vorführungen in Musik, Tanz, Sport, Sprachen, Technik und Kreativität und durften an einem Vormittag auch schon unseren neuen Turnsaal kennenlernen.

Mit rund 90 % der Volksschüler haben sich wieder sehr viele für unsere heimische Schule entschieden und tragen somit für ein weiterhin erstklassiges und vielfältiges Unterrichtsangebot bei.



## ALLES GUTE

## Eva Aufreiter sagt der Schule Adieu!

**Nach 40 verdienstvollen Jahren legte Schulrätin Eva Aufreiter ihre Arbeitsmappen zur Seite und nimmt Abschied von ihren Schülern und Kollegen.**

Mit ihrer umsichtigen und sorgfältigen Arbeit war sie eine tragende Säule in der Entwicklung der Schule, aber vor allem in der Unterrichts- und Erziehungsarbeit eine verlässliche und liebevolle Pädagogin. In ihrer Herzlichkeit war sie in den vielen Jahren nicht nur eine gute Kollegin, sondern wurde vielen zur Freundin.

Voller Energie und Idealismus schloss sie in den letzten Jahren neben den vielen Schulkindern auch noch ihre

Schützlinge aus Uganda in ihr Herz und wird sich auch in der Pension für sie einsetzen. **Mit ihrem Schul- und Bildungsprojekt Hope for Uganda hilft sie den Menschen vor Ort, ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen und gibt ihnen vor allem das, was für sie unerlässlich ist – Bildung;** wie schon Nelson Mandela feststellte: „Bildung ist die mächtigste Waffe, um die Welt zu verändern.“

Mit Blumen und einem netten Ständchen überraschten Schüler und Kollegen noch einmal ihre beliebte Lehrerin zum Abschied mit „With love in your heart you can change the world“. Alles Gute auf deinem weiteren Weg, liebe Eva.

## HERZLICHEN DANK

## Schulsponsoren

**Danke den vielen St. Martiner Unternehmern für ihre Offenheit zu erfolgreicher Zusammenarbeit, sie bieten uns beste Voraussetzungen für ein gutes Netzwerk unserer Arbeit in Berufsorientierung.** Viele Betriebe öffnen uns gerne die Türen für Betriebsbesuche oder für Kennenlertage. Gleichzeitig gibt es einige großzügige Firmen, die uns immer wieder bei verschiedenen Projekten und besonderen Ausstattungen unterstützen.

**Als Dauerförderer möchte ich hier dankbar anführen:** UNIQA Rechberger | Autohaus Pichler | Raiffeisenbank St. Martin | Büroprofi Reisinger Aschach | Sparkasse St. Martin | Fahrschule Pichler



## ÜBER DEN SCHULALLTAG HINAUS Erlebnisreiche Schulveranstaltungen prägen die Gemeinschaft

Viele Projekte über den Schulalltag hinaus beleben die Vielfalt der Arbeit während des gesamten Schuljahres.



Die 2. und 3. Klassen blicken auf eine eindrucksvolle **Wintersportwoche in der Bergwelt von Gosau** zurück, die 1. Klassen freuen sich auf ihre **Sommersportwoche mit vielfältigem Programm in Spital am Phyrn**. Die 4. Klassen erleben neben der **Wienwoche** noch ein sehr spannendes zweites Semester mit einer **Sprachwoche in England** und die Spanischschüler mit einer **Kulturreise nach Valencia**.

Auch am **Faschingsdienstag** nutzten wir wieder die Gelegenheit, erlebnisreiche und lustige Stunden mit vielen Spielstationen, Musik und Tanz zu verbringen.



Über ein weiteres sportliches Highlight durften wir uns im heurigen Winter freuen, die Gemeinde St. Martin hat eine **Kunsteisfläche** geschaffen. Die Freude ist riesig und so wird so manche Doppelstunde Sportunterricht unabhängig vom Wetter zum Eislaufen und Hockeyspielen genutzt.

Vielen Dank der Gemeinde St. Martin!



Im **Zeichenunterricht** nutzen wir gerne **Ausstellungen**, die sich über unseren **Kulturverein VOI** anbieten, so wie hier die Gemälde von Lukas Johannes Aigner. Danke an Günter Huemer für seine Einführung in die Arbeit des Künstlers.

Mit der Eröffnung des AQARO haben wir nun wieder ein Hallenbad für unseren **wertvollen Schwimmunterricht**. Begeistert von den vielen erlebnisreichen Einrichtungen haben die Kinder dort sehr viel Spaß.

Danke an die Gemeinde, die uns die Fahrten nach Rohr-bach-Berg finanziert.



▶ Weitere Einblicke in den Schulalltag unter:  
[www.nms-sankt-martin.jimdofree.com](http://www.nms-sankt-martin.jimdofree.com)



### LEISTUNGSABZEICHEN IN SILBER

## Benedikt Mager

Benedikt Mager hat am 20. November das **Leistungsabzeichen in Silber mit ausgezeichnetem Erfolg** abgelegt.

Schlagzeugunterricht bekommt er in St. Martin bei Harald Hintringer. Außerdem ist er aktives Mitglied beim Musikverein St. Martin.

Wir als Musikschule freuen uns sehr über diese Auszeichnung! Es folgen noch viele weitere Übertrittsprüfungen im zweiten Semester.



### KONZERTBESUCH

## Musikschule auf AnTON Bruckners TONspuren

Das Figurantensemble „Die Exen“ begaben sich im Brucknerhaus auf Spurensuche des merkwürdigen Herrn Bruckner.

Musikalisch begleitet wurden sie vom Spring String Quartett. Wir waren am 3. Februar mit dabei und sehr begeistert von dieser zauberhaften und humorvollen Inszenierung!



### KLAVIERKONZERT

## Lust auf mehr?

Eine weitere Möglichkeit sich mit der Musik Anton Bruckners auf unkonventionelle Art und Weise bzw. auf nicht ausgetretenen Pfaden zu beschäftigen und auseinanderzusetzen, wäre der Besuch des

**Klavierkonzertes von Andreas Thaller am Mittwoch, 29. Mai 2024 um 18:30 Uhr im Veranstaltungssaal der Marktgemeinde St. Martin.**

Andreas Thaller (Klavierlehrer an der Anton Bruckner Privatuniversität und

der LMS Neufelden) wird dabei Themen von Anton Bruckner am Klavier improvisieren. Der Zugang zu Bruckners Musik über die Improvisation macht insofern Sinn, als Bruckner selbst zu seinen Lebzeiten viel mehr Anerkennung als Improvisator an der Orgel, denn als Komponist hatte.

Viele bekannte Brucknerthemen sind sehr wahrscheinlich aus einer spontanen Improvisation gewachsen und entstanden.

Andreas Thaller geht den umgekehrten Weg. Er nimmt Themen von Bruckner und macht sie sich spontan improvisierend zu eigen.

Wenn am Ende nicht mehr klar zu unterscheiden ist, was jetzt Bruckner und was Thaller ist, wenn die klar gezogenen Grenzen zwischen Komposition und Improvisation in einer klanglichen Schnittmenge aufgehoben werden, dann, ja dann wäre die künstlerische Absicht dieses Konzertabends erfüllt...

## VORTRAGSABEND Gitarrenklasse

Die Gitarrenklasse von Christian Haimel musizierte am 14. Februar im Schauburgsaal der Landesmusikschule Hartkirchen.

Es traten Schüler:innen aus der LMS St. Martin und LMS Hartkirchen auf.



## ERSTE-HILFE-KURS ausgebildete Ersthelfer

Die Landesmusikschulen Oberösterreichs sind bestrebt, in möglichst allen Schulen einige ausgebildete Ersthelfer in ihren Reihen zu wissen.

Aus diesem Grund haben sich die Landesmusikschulen St. Martin, Neufelden, Lembach und Ottensheim zusam-

mengetan, um einen 8-stündigen Erste-Hilfe-Kurs zu organisieren und durchzuführen, welcher vom OÖLMSW finanziert wird.

Am Samstag, 6. April ist es soweit, 26 Lehrpersonen werden im Veranstaltungssaal der Gemeinde St. Martin diesen Kurs absolvieren.

## PROJEKT Streichorchester

Am 2. März ist das Streichorchesterprojekt der LMS Ottensheim und St. Martin im vollbesetzten Gramophon in Gramastetten erfolgreich über die Bühne gegangen.

Die Minifiddler, die Allegrinis und das Streichorchester Allegro haben das Publikum mit einem bunten Programm restlos begeistert - Projektleitung Elisabeth Gaszner und Ilse Kepplinger.



## TERMINE Veranstaltungen der Musikschule

### BITTE VORMERKEN:

Sonntag,	<b>21. April</b>	16:30 Uhr	<b>Mission to drums</b> im Centro Rohrbach
Freitag,	<b>26. April</b>	17:30 Uhr	<b>Volksmusik und mehr...</b> Vortragsabend der Blockflöten- und Akkordeonklasse und der Musikwerkstatt
Mittwoch,	<b>29. Mai</b>	18:30 Uhr	<b>Auf AnTON Bruckners TONspuren</b>
Freitag,	<b>28. Juni</b>	17:30 Uhr	<b>Jubiläumskonzert 35 Jahre Landesmusikschule</b>





## VORLESESTUNDE

### „S’Glöckchen läut‘, s’Glöckchen läut‘ – es ist Vorlesezeit!“

Mit diesem Spruch und einem entsprechenden Glöckchen starteten wir jeweils die Vorlesestunde für die Kindergartenkinder, die uns in den letzten Wochen in der Bücherei besuchten.

An drei Vormittagen konnten die Kindergartenkinder nicht nur den Geschichten lauschen, sondern die Bücherei mit ihrem vielfältigen Angebot an Büchern, Spielen und Filmen kennenlernen.

Besonderer Beliebtheit erfreut sich auch unser großes Angebot an Tonies und Tiptoi-Büchern.

#### Die Welt der Bücher gemeinsam entdecken.

Für Kinder ist Vorlesen ein ganz besonders wichtiges Erlebnis, das nicht nur die Sprachentwicklung und das Ausdrucksvermögen fördert,

sondern auch die Fantasie beflügelt. Vorlesen und später das eigene Lesen unterstützen dabei wesentlich die Entwicklung von Geduld, Ausdauer und Konzentration und erweitern die Kompetenz, Gefühle in Worte zu fassen.

Das Vorlesen ist ein wertvolles Geschenk an unsere Kinder, welches die Beziehung stärkt und Augenblicke der Geborgenheit schafft!



Ein vielfältiges Angebot an Kinderbüchern wartet in der Bücherei auf euch. Wir freuen uns ganz besonders über den Besuch der jungen, zukünftigen Leser:innen!

▶ Öffnungszeiten unter [www.stmartinmkr.bvoe.at](http://www.stmartinmkr.bvoe.at)

## MITARBEIT IN DER BÜCHEREI Firmprojekt

Auch in der heurigen Firm-Vorbereitungsphase wird unsere Bücherei wieder genutzt und den Firmlingen die Mitarbeit in der Bücherei angeboten.



### BITTE VORMERKEN:

## LANGE NACHT DER BIBLIOTHEKEN Filmabend

Im Rahmen der Aktion „Lange Nacht der Bibliotheken“ wird **am Freitag, 26. April 2024 um 19 Uhr** im Veranstaltungssaal der Film „**PETTERSSON UND FINDUS – kleiner Quälgeist, große Freundschaft**“ gezeigt.

Altersfreigabe ab 0 Jahre  
Altersempfehlung ab 6 Jahre  
Eintritt frei.



## WISSENSWERTES Essen für die Psyche

Die Ernährung hat einen großen Einfluss auf unsere Stimmung. Eine ausgewogene und abwechslungsreiche Kost ist dabei wichtig. Es gibt auch bestimmte Lebensmittel und Inhaltsstoffe, die nachweislich unsere Laune verbessern.

Einige „Glücksmacher“ wollen wir Ihnen hier vorstellen:

### » Serotonin - das Glückshormon

Dieses Glückshormon kann der Körper mit Hilfe der Aminosäure Tryptophan selbst bilden. Lebensmittel wie **Käse, Fisch, Haferflocken, Linsen und Cashewkerne** enthalten viel Tryptophan und können den Serotoninspiegel ausgleichen.

Unser Tipp: Starten Sie beispielsweise mit einem leckeren Apfel-Porridge mit Nüssen zum Frühstück bestens gelaunt in den Tag.

### » Magnesium - für mehr Gelassenheit

Magnesium spielt eine wichtige Rolle für das Nervensystem. Magnesiumreiche Lebensmittel wie **grünes Blattgemüse, Nüsse, Kürbis- und Sonnenblumenkerne, Hülsenfrüchte, Vollkorngetreide und Bananen** können helfen, Stress abzubauen und die Bildung von Serotonin zu fördern.

### » Dopamin - eine Extraportion Motivation bitte

Ein Dopaminmangel kann zu Antriebslosigkeit führen. Lebensmittel mit Tyrosin (**Fisch, Milchprodukte, Hülsenfrüchte**) in Kombination mit folsäurehaltigem grünem Gemüse (**Brokkoli, Spinat, Salat, Kohl, Gurken**) können die Dopaminproduktion anregen.

### » Vitamin D - nicht nur für starke Knochen

Vitamin D wird auch „Sonnenvitamin“ genannt und wird von unserem Körper durch **Sonneneinstrahlung** gebildet. Lebensmittel wie **Pilze, Eier und fetter Fisch** können geringfügig zur Vitamin-D-Versorgung beitragen.

In unseren Breiten reicht die Sonneneinstrahlung dafür jedoch nur in den wärmeren Monaten aus – von Oktober bis April können wir über die Haut nicht ausreichend Vitamin D bilden.

Unser Tipp: Ein ausgiebiger täglicher Spaziergang trägt zu Ihrer Vitamin-D-Versorgung bei und tut gleichzeitig der Seele etwas Gutes.

### » Omega-3-Fettsäuren - die Gute-Laune-Spender

Omega-3-Fettsäuren stecken in **Leinöl, Leinsamen, Walnüssen** oder Kaltwasserfischen wie beispielsweise **Hering, Makrele oder Sardine**. Sie spielen bei Stoffwechselprozessen im Gehirn eine große Rolle. Zu wenig davon kann zur Entstehung von Depressionen beitragen. Unser Tipp: Gönnen Sie sich öfter eine kleine Handvoll Walnüsse sowie eine Fischmahlzeit pro Woche und verwenden Sie regelmäßig Lein-, Walnuss- oder Hanföl für Ihren Salat – so sind Sie bestens versorgt mit Gute-Laune-Fetten.

### » Schokolade - und die Stimmung steigt

**Dunkle Schokolade** kann die Stimmung heben, da sie Tryptophan enthält. Zwei kleine Stücke dunkle Schokolade können bereits eine positive Wirkung haben.

Es ist jedoch wichtig zu beachten, dass eine gesunde Ernährung nur ein Teil des Puzzles ist, wenn es darum geht, die Psyche zu unterstützen. Es gibt viele weitere Faktoren wie Bewegung, Schlaf und soziale Verbindungen, die ebenfalls eine Rolle spielen.

Quelle: Österreichische Gesundheitskasse

## GLÜCKSKUGELN

### Zutaten für ca. 25 - 30 Kugeln:

- 200 g entsteinte Datteln
- 200 g Nüsse (Cashews oder Mandeln)
- 4 EL echter Kakao
- 4 EL geschrotete Leinsamen
- 2 EL Wasser
- 1 Banane
- Je nach Geschmack Kakao, Mandelsplitter oder Kokosraspeln zum Wälzen



### Zubereitung:

Alle Zutaten in einen Mixer geben und solange mixen, bis eine klebrige Masse entstanden ist. Anschließend mit den Händen kleine Kugeln formen. Die geformten Kugeln je nach Geschmack in Kakao, Mandelsplittern oder Kokosraspeln wälzen. Für eine Stunde in den Kühlschrank stellen, damit sie fest werden. In einem verschlossenen Gefäß im Kühlschrank sind die Glückskugeln mindestens eine Woche haltbar.

Rezept

## BITTE VORMERKEN:

AKTION  
Fahrradcheck

**Ist Ihr Fahrrad frühlingsfit oder braucht es noch das eine oder andere, um in die Fahrradsaison zu starten?**

Dann lassen Sie Ihr Fahrrad von einem professionellen Rad-Mechaniker umfassend überprüfen - Kontrolle von Bremssystem, Antrieb, Laufrädern, Nabenlager und Beleuchtung.

Samstag, 13. April 2024 | 09:00 - 12:00 Uhr | Ortsplatz St. Martin i. M.



20. MÄRZ BIS 30. SEPTEMBER 2024

## Oberösterreich radelt und unsere Gemeinde radelt mit

**Radeln ist klimafreundlich, hält fit und macht unsere Gemeinde lebenswerter: kein Stau, keine Abgase, weniger Lärm. Fast ein Viertel der Autofahrten ist kürzer als 2,5 km – hier ist das Rad die bessere Alternative!**

Mit Frühlingsbeginn zählt wieder jede Radfahrt bei der Mitmach-Aktion „Oberösterreich radelt“.

Wer einen Ansporn braucht, um im neuen Jahr auf das Fahrrad zu steigen, ist bei „Oberösterreich radelt“ genau richtig.

Die Aktion **von 20. März bis 30. September 2024** spornt an, Wege mit dem Fahrrad zurückzulegen und verspricht tolle Preise.

### Radle für unsere Gemeinde kräftig mit!

Auch St. Martin i. M. startet wieder aktiv in den Frühling und radelt von Anfang an mit.

Im letzten Jahr wurden oberösterreichweit von 5.260 Teilnehmer:innen rund 4,4 Millionen (von 54 Teilnehmer:innen in unserer Gemeinde 23.162,1 Kilometer) erradelt – diesen Rekord wollen wir heuer überbieten.

Also treten wir gemeinsam fleißig in die Pedale und sammeln Radkilometer für Oberösterreich und unsere Gemeinde!

**Jede:r kann kostenlos teilnehmen und gewinnen!** Es werden wieder großartige Preise verlost, wie brandneue E-Bikes, Falträder oder praktisches Radzubehör.

### Neugierig geworden?

Dann mach mit bei „Oberösterreich radelt“, der Kilometer-Sammel-Aktion für Alltagsradler:innen und die, die es noch werden möchten!

Jede Radfahrt zählt, egal ob zur Arbeit, zum Einkaufen im Ort oder zum Sportplatz.

„Oberösterreich radelt“ wird unterstützt von Land OÖ und Klimabündnis OÖ.



### Und so einfach geht's:

1. REGISTRIERE dich auf [ooe.radelt.at](http://ooe.radelt.at) mit deiner Wohnadresse oder melde dich mit deinem bestehenden Profil an.
2. RADLE fleißig und trage deine geradelten Kilometer ab 20. März in dein Profil ein oder zeichne sie mit der gratis „Österreich radelt“-App auf! Deine Kilometer zählen im Aktionszeitraum aufgrund der Postleitzahlzuordnung automatisch für unsere Gemeinde.
3. GEWINNE mit etwas Glück einen von vielen Preisen!

### #anradeln Gewinnspiel

Gleich zum Start der Aktion werden unter dem Motto #anradeln zahlreiche Radzubehör Preise verlost.

Radle bis zum 30. April mindestens 50 Kilometer und trage diese in dein Profil ein, dann nimmst du automatisch an der Verlosung teil.

## PROJEKT KIRCHENSTRASSE Wohnqualität in Zentrumsnähe

**Revitalisierung von Baulandbrachen und Schaffung höchster Wohnqualität in Zentrumsnähe**

Mitte Februar fand mit dem symbolischen Spatenstich der Baustart für das Wohnbauprojekt Kirchenstraße statt. Unter Beisein einiger Ehrengäste wurde die Neugestaltung des ehemaligen Areals der Fa. Strasser durch die Projektpartner WOBAG Walding und Raiffeisenbank Region Neufelden eingeläutet.

Nahe dem Marktplatz werden im ersten Bauabschnitt **10 Eigentumswohnungen (Haus 1) samt Tiefgarage realisiert.**

Durch die enge Zusammenarbeit mit der Firma Gebrüder Lang Bau GmbH als Bauausführer wird eine regionale Wertschöpfung gesichert.

Das gesamte Projekt fügt sich ideal in die Umgebung ein. Besondere Wohnqualität wird durch die gut durchdachte Planung der Häuser erreicht.

Diese sowohl nach Westen als auch Süden abfallenden Gebäude versprechen schöne Aussichten.

Die den Wohnungen zugeordneten Eigengärten, Loggien und Terrassen laden zum Verweilen ein.

In unmittelbarer Nähe bietet sich sämtliche Infrastruktur, welche für ein aktives Leben notwendig ist. Schulen, Kindergärten, Ärzte, Nahversorger, Vereine, Kultur- und Freizeitanlagen sind in wenigen Gehminuten erreichbar.



Ob Singles, Paare oder Familien – in der Kirchenstraße leben Jung und Alt.

**Die ersten Wohnungen sollen im Sommer 2025 bezugsfertig sein.**

### ECKDATEN WOHNBAUPROJEKT KIRCHENSTRASSE

Lage:	direkt im Zentrum von St. Martin i. M., Kirchenstraße 18
Gebäude:	3 Gebäude mit je 4 Geschoße
Energie:	Niedrigstenergiehaus
Gesamte Einheiten:	40 förderbare Eigentumswohnungen
Details zu den Wohnungen:	<a href="http://www.wosig.at/objekte/st-martin-im-muehlkreis-wohnen-in-der-kirchenstrasse">www.wosig.at/objekte/st-martin-im-muehlkreis-wohnen-in-der-kirchenstrasse</a>

#### PROJEKTLEITUNG/BAUVERWALTUNG

Wohnbauservice Bauträgergesellschaft

Raiffeisenplatz 2 | 4111 Walding | 07234 84262 | [office@wosig.at](mailto:office@wosig.at)

**Wohnbauservice**  
BAUTRÄGER & IMMOBILIEN  
Die Immobilie für Ihre Zukunft  
[www.wosig.at](http://www.wosig.at)

#### FINANZIERUNG/BERATUNG

Raiffeisenbank Region Neufelden | Markt 17 | 4113 St. Martin im Mühlkreis  
Johannes Silber | 07232 2232 42910 | [silber@rbneufelden.at](mailto:silber@rbneufelden.at)

**Raiffeisen**  
Region Neufelden

#### VERKAUF

Raiffeisenbank Region Neufelden | Markt 17 | 4113 St. Martin im Mühlkreis  
Silvia Haigermoser | 07232 2232 36926 | [haigermoser@rbneufelden.at](mailto:haigermoser@rbneufelden.at)

## WOHNPROJEKTE Am Sonnenfeld 1 + 2

Die beiden neuen Mehrparteienwohnhäuser (Miet- und Eigentumswohnungen) Am Sonnenfeld, mit einer durchschnittlichen Wohnfläche von je 65 m<sup>2</sup>, sind nun fertiggestellt.



Bei Interesse bzw. für nähere Auskünfte:  
Heinz Radler | 0699 120 40 982.



RAIBA

## Raiffeisen-Leseolympiade

Die 4. Klassen der VS nahmen auch in diesem Schuljahr wieder an der Leseolympiade teil.

Die sechs Besten der Schule bildeten zwei Schulsiegergruppen. Begleitet von Klassenlehrerin Sandra Brunninger haben sie bei der Bezirksveranstaltung in Rohrbach ihr Wissen unter Beweis gestellt.

Nach vielen kniffligen Fragen konnte sich ein Team sogar für das Finale qualifizieren, wo sie nur knapp den Sieg verpassten.



Wir bedanken uns für die alljährliche Teilnahme und gratulieren sehr herzlich zum **2. Platz**.

## Raiffeisen Club Eisdisco 2024

Ein voller Erfolg war die erste Eisdisco am Eislaufplatz in St. Martin powered by Raiffeisen Club.

Bei coolen Beats habt ihr die Fläche zum Glühen gebracht. Danke, dass ihr so zahlreich mit uns diese legendäre Party gefeiert habt.



SPARKASSE

## Sponsoring FF St. Martin

Ohne modernen Atemschutz ist eine Einsatzfähigkeit der Feuerwehr undenkbar. Atemschutzgeräte schützen den Träger vor Rauchgas und weiteren Giften.

Um jedem Atemschutzträger die Möglichkeit zu bieten, Ersatzkleidung ordentlich verstauen zu können, hat die Freiwillige Feuerwehr St. Martin um **50 Stück #glaubandich Turnbeutel** angefragt.

Wir freuen uns, mit diesem Sponsoring die Atemschutzträger der Freiwilligen Feuerwehr St. Martin unterstützen zu können.



"UWE REPARIERT" STELLT SICH VOR:

## Reparaturdienst von Elektro- und Elektronikgeräten

„Uwe repariert“ ist ein Familienunternehmen und besteht aus Uwe (Chef und Techniker) und Sandra (Front- und Backoffice).

Seit Dezember 2023 ist „Uwe repariert“ als Reparaturdienst von Elektro- und Elektronikgeräten tätig. Im Sinne der Nachhaltigkeit wurde das Unternehmen „Uwes Elektronikhandel“, welches seit 2021 erfolgreich tätig war, geschlossen und wird mit



gewohntem fachlichen Service mit anderem Schwerpunkt weitergeführt. Durch die Verbundenheit zu St. Martin wurde unser Firmensitz hier gewählt.

Wir können auf eine **30-jährige Berufserfahrung** zurückblicken und Ihnen damit auch den besten Service anbieten. Für eine korrekte und schnelle Durchführung unserer Serviceleistungen steht uns ein aufwändiger Messgeräte- und Werkzeugpool zur Verfügung.



Uwe repariert  
Am Sonnenfeld 6a | 4113 St. Martin  
0660 298 43 85

Öffnungszeiten:  
Mo- Fr 8-16 Uhr, Sa 8-12 Uhr und  
Termine außerhalb nach Vereinbarung

**Wir bieten Reparaturen und Kostenvoranschläge an für:**

- Großgeräte (Waschmaschinen, Trockner, Geschirrspüler, Kühlgeräte, Klimageräte, E-Herd)
- TV und Fernsehempfangsanlagen
- Kleingeräte (Radio, DVD-Player, Spielkonsole, Notebook, Tablet, Küchenmaschine, Kaffeemaschine, Mikrowelle)
- div. Elektroniksteuerungen für Privatkunden und Firmen
- Schadensbegutachtungen für Versicherungen (direkte Abrechnung mit den Versicherungen)
- Betreuung von SAT-Anlagen bei Wohnhausanlagen

Ebenso bieten wir den Reparaturbonus an. Hierdurch wird die Reparatur oft günstiger als ein Neugerät.

Zusätzlich bieten wir **Vorortservice**, einen regionalen **Notdienst** (außerhalb der Öffnungszeiten) sowie **Expressdienst** an.

## WWW.STANDORTOOE.AT zentrale Plattform zur Vermittlung

**Standortooe.at ist eine Kooperation der oö. Standortagentur Business Upper Austria und der WKÖ-Bezirksstellen und ist die zentrale Plattform zur Vermittlung von gewerblichen Leerständen in Oberösterreich.**

Neben genauen Objektdaten gibt es darin auch Informationen zum Einzugsgebiet des Standorts mit den Firmen des WKO Firmen A-Z sowie viele statistische Zusatzinformationen.

Mit wenigen Klicks können Gründer:innen, Unternehmer:innen oder Investor:innen passende Flächen oder Besitzer einer leeren Gewerbeimmobilie (Büro, Geschäft, Halle, Grundstück) wieder einen Käufer oder Mieter finden.

Das neue integrierte Standortanalyse-Tool stellt für jeden gewerblichen Standort ein umfangreiches Factsheet zur Standortqualität auf Knopfdruck kostenlos zur Verfügung.



### Gewerbeimmobilien

Standorte ONLINE  
suchen | analysieren | verkaufen | vermieten

standortooe.at  
Plattform für Gewerbeimmobilien



## TRADITIONSBETRIEB WÖHRER Verkauf der Liegenschaft

**Mehr als 100 Jahre lang stand die Familie Wöhrer mit ihrem Gasthaus und der Bäckerei für Tradition, Handwerkskunst und Regionalität.**

In der vierten Generation haben sich Inhaber Stefan Wöhrer und Seniorchefin Maria nun entschlossen, den **Geschäftsbetrieb per Ende Juni 2024 einzustellen** und die Liegenschaft zu verkaufen.

Inhaber Stefan Wöhrer erklärt diesen Schritt:

“ Ich bin von Herzen dankbar, was meine Vorfahren seit drei Generationen in St. Martin aufgebaut und wie sie den Betrieb bewältigt haben.

Auch all unseren Kund:innen sagen wir Danke, die uns jahrzehntlang die Treue gehalten haben. In Zukunft möchte ich mich im Leben neu orientieren. Deshalb sind meine Mutter und ich zum Entschluss gekommen, den Betrieb zu schließen und die Liegenschaft zu verkaufen.

Seniorchefin Maria Wöhrer freut sich auf den bevorstehenden Ruhestand.

Gleichzeitig ist ihr die Nachnutzung des Gebäudes ein Anliegen:

“ Für mich ist es besonders wichtig, dass auch weiterhin an diesem Ort für unsere Gemeinde und die Bevölkerung das Gute seinen Platz findet.

Für die Neugestaltung sorgt der Käufer, eine gemeinsame Projektgesellschaft von Raiffeisenbank Region Neufelden und der Firma Roombuus. Raiffeisen-Vorstand Franz Erlinger betont, dass unter Einbindung der benachbarten „Wakolbinger“-Liegenschaft ein zukunftsweisendes Bauvorhaben realisiert werden soll, das unterschiedlichsten Nutzungszwecken dienen wird.

Eine bedarfsgerechte Weiterentwicklung des Ortes und der Region mit Schaffung fehlender Infrastruktur stehen dabei im Mittelpunkt. Die Umsetzung des Gebäudekomplexes ist für das nächste Jahr geplant.



Als Bürgermeister bedanke ich mich sehr herzlich bei der Familie Wöhrer für die langjährige Arbeit als Nahversorger und wünsche alles Gute für die Zukunft: Entwicklungen sind anzuerkennen, auch wenn damit für uns große Veränderungen verbunden sind. Im Sinne von Familie Wöhrer werden wir das Ortszentrum für die Bevölkerung von St. Martin weiterentwickeln.

## ORTSZENTRUM Entwicklung

**Die anstehenden Entwicklungen im Ortszentrum von St. Martin stellen eine große Chance für unsere Gemeinde dar.**

Viele Gemeinden würden so eine Gestaltungsmöglichkeit gerne haben und genau deshalb wollen wir auch gemeinsam mit den Liegenschaftseigentümern - RR Projekt GmbH für die **Liegenschaften Wakolbinger/Wöhrer**; Max Jauker für die **Liegenschaft SPAR-Markt** und das Konsortium Otto Plappart, Hans-Peter Wöss und Gerald Höllinger für die **Liegenschaft Volksschule** - in bestem Einvernehmen vorgehen.

Natürlich entscheiden die Besitzer selber, dieses Recht kann und soll auch nicht genommen werden. Zusammen entwickelt und gestaltet wird es am Ende aber am besten funktionieren.

Von öffentlichem Interesse ist jedenfalls, dass die **Engstelle zwischen „Eichinger“ und „Wakolbinger“** für die Fußgänger sicherer wird.

Außerdem sollte eine **direkte Fußgängerverbindung vom „Wöhrer-Parkplatz“ hin zum Marktplatz** geschaffen werden und neben **Wohnformen für junge und ältere Personen** wünschen wir uns in St. Martin einen **Beherbergungsbetrieb** (dafür wurde sogar schon eine eigene Machbarkeitsstudie erstellt).

Als Bürgermeister möchte ich an dieser Stelle betonen, dass wir mit allen Eigentümern in guten Kontakten stehen – ich freue mich auf eine gute Entwicklung mit vielen neuen Möglichkeiten!



## FF ST. MARTIN BERICHT VOM SCHRIFTFÜHRER

### AUSBILDUNG Feuerwehrführerschein

Unsere Feuerwehrmänner **Mathias Kepplinger, Mario Kleinbauer und Dominik Höglinger** konnten im Dezember den Feuerwehrführerschein absolvieren.

Ein riesiges Dankeschön geht an unsere **Top-Fahrlehrer Ernst, Herbert und Hans** für ihre großartige Ausbildung. Wir sind stolz auf euch! Auf eine sichere Fahrt ins neue Jahr 2024!



### JUGEND Skiwochenende

**Die alljährliche Jugendskifahrt führte dieses Mal nach Ramsau. Neben dem Spaß auf der Piste waren auch die Abende gefüllt mit vielen verschiedenen Spielen wie Darts, Nageln oder Vier-gewinnt.**

Ein großes Danke an die Köche für die Verpflegung, dem Busfahrer und den Betreuern für ein gelungenes Ski-Wochenende.

Das Wochenende ist eines der Highlights des Jugendkalenders und gilt als Dankeschön für das fleißige Trainieren und Mitwirken unserer Jugendlichen in der Feuerwehr.

### BEZIRKSSKIRENNEN 20. FF-Bezirksskirennen am Hochficht

Mit insgesamt 17 Teilnehmern - davon **7 Jugendliche und 10 Aktive** - waren wir am Sonntag 21. Jänner beim Bezirksskirennen am Hochficht vertreten, damit haben wir die größte Teilnehmergruppe gestellt. Bei perfektem Wetter und Pistenverhältnissen konnten wieder erfolgreiche Ergebnisse erreicht werden.



### GRUPPENÜBUNGEN gute Zusammenarbeit

Gemeinsam voneinander lernen war das Motto bei den Gruppenübungen im November.

In **Zusammenarbeit mit der Rot-Kreuz-Ortsstelle St. Martin** konnten wir Wissenslücken ergänzen und verschiedene Szenarien durchspielen. Das Wohl des Patienten stand dabei im Vordergrund.



## RÜCKBLICK Jahreshauptversammlung 2023

**Eine Premiere gab es bei der heurigen Vollversammlung 2023 am 5. Jänner 2024 im Trops. Ebenso blickte man auf ein einsatzreiches Feuerwehrjahr zurück.**

Im Beisein von 153 Kameraden und 28 Jungfeuerwehrlern ließen wir das vergangene Jahr 2023 Revue passieren. Schriftführer Johannes Silber berichtete über **exakt 100 Einsätze** – insgesamt leistete unsere Wehr **ca. 25.000 Stunden bei 537 Zusammenkünften**.

Wiederum auf ein erfolgreiches Jahr durften die Jugend- und Aktivgruppen zurückschauen. Unsere Jungflorianer konnten mit einer **Rekordzeit von 38.71 Sekunden** den Landessieg in Bronze nach Hause holen.

Bei den Aktivgruppen holte unsere Gruppe 2 erfreulicherweise den **3. Platz in Bronze** und bringt sich somit für die WM-Quali in Stellung.

Neben dem alljährlichen Urwaldfest standen auch Firmeneröffnungen am Programm. In Zusammenarbeit mit den Nachbarfeuerwehren führten wir die **Bewirtung bei den Eröffnungsfeiern** der Firma Biohort sowie Strasser Steine durch. Mitwirken durften wir auch mit ca. 50 Lotsen beim **Faschingsumzug** für rund 4.000 Gäste.

Weiters freuen wir uns über **4 neue Jugendfeuerwehr-Mitglieder** [1]. Besonders stolz sind wir auf unseren offiziell angelobten **Feuerwehrarzt Kostja Steiner**, der mit seiner Expertise einen Mehrwert für unsere Mannschaft liefern wird.

Für ihren **50-jährigen Feuerwehrdienst** wurden **Martin Vierlinger und Michael Rabeder** ausgezeichnet. Hervorzuheben ist die **Ehrung für 60-jährige Tätigkeit** unserer Kameraden **Johann Pühringer und Engelbert Eckerstorfer** [2].



## AUFRUF Autowracks gesucht

Um für den Ernstfall bestmöglich vorbereitet zu sein, müssen regelmäßig technische Übungen durchgeführt werden.

**Dazu werden dringend Autowracks gesucht!**

Wenn Sie ein altes Auto zur Verfügung stellen können, melden Sie sich bitte bei den örtlichen Feuerwehren.





## LÖSCHZWERGE auch der Spaß kommt nicht zu kurz

Die Löschzwerge waren im neuen Jahr schon fleißig. Die Kinder knüpften mit ihrem Knotenwissen ihr eigenes Armband. Besonders interessant waren die Nachmittage zum Thema Atemschutz sowie zur Fahrzeugkunde. Aber auch der Spaß kommt bei den Löschzwerge nie zu kurz und es wurde ausgelassen Fasching gefeiert.



## FINNENTEST Atemschutz-Leistungstest

Am 27. Jänner fand im Feuerwehrhaus durch den Atemschutzwart und seinen Helfern der Atemschutz-Leistungstest, auch Finnentest genannt, unserer Atemschutzgeräteträger statt.

Neben der gesundheitlichen Eignung ist der jährlich zu absolvierende Test eine wesentliche Voraussetzung für das Tragen von „schwerem“ Atemschutz.

Der Finnentest ist ein genormter und wissenschaftlich evaluierter Leistungstest für Atemschutzgeräteträger im Feuerwehrdienst. Dieser wird in vollständiger Einsatzbekleidung über fünf Stationen mit zeitlicher Kontrolle der zu bewältigenden Aufgaben durchgeführt.



## JUGENDGRUPPE Fitness im Turnsaal

Unsere Jugendgruppe ist wie in den letzten Jahren auch in der Winterzeit aktiv im Turnsaal. Das gemeinsame Spiel macht allen große Freude.

## AKTIVGRUPPE Eisrettung

Bei der ersten Monatsübung wurde die Rettung einer eingebrochenen Person am Eis geübt.

Bei dieser Übung nahmen auch Kamerad:innen von der Feuerwehr Neuhaus-Untermühl teil. Nach der Theorie ging es zur praktischen Übung auf dem gefrorenen Teich.



## LEISTUNGSPRÜFUNG Bronze

**Technisches Hilfeleistungsabzeichen in Bronze:** Philipp Ennsbrunner



## VOLLVERSAMMLUNG Angelobungen, Auszeichnungen, Beförderungen

Bei der Vollversammlung am 12. Jänner konnte Kommandant Markus Gruber 111 Feuerwehrmitglieder sowie zahlreiche Ehrengäste in Plöcking begrüßen.

Andreas Falkner führte in seinem Bericht aus, dass im Jahr 2023 die Feuerwehr Plöcking zu 73 Einsätzen mit rund 1.000 Einsatzstunden gerufen wurde. Insgesamt wurden 2023 mit den Tätigkeiten, Übungen und Veranstaltungen rund 18.000 Stunden durch die Feuerwehr Plöcking geleistet.

Neben zahlreichen Übungen und Schulungen haben noch 13 Kamerad:innen an 18 verschiedenen Lehrgängen und Ausbildungsveranstaltungen teilgenommen.

Darüber hinaus wurden noch verschiedene Leistungsprüfungen erfolgreich abgelegt.

### Angelobungen:

In der Jugend wurden 8 Mitglieder angelobt. In den Aktivstand wurden Isabella Altendorfer, Michaela Buchsteiner, Andreas Ganser und Katrin Weiß überstellt.



v.l.n.r.vorne: Leonard Schürz, Sophie Neumüller, Lisa Falkner, hinten: Alex Obergruber, Paula Geiger, Manuel Hofer und Lilly Weiß; Mia Mühlbäck ist nicht im Bild

### Auszeichnungen:

**25-jährige Dienstmedaille:**

**40-jährige Dienstmedaille:**

**50-jährige Dienstmedaille:**

**Ehrenurkunde f. 60 jäh. Mitgliedschaft:**

**Bezirksmedaille Silber:**

**Florianmedaille des OÖLFV 3. Stufe:**

Patrick Pointecker

Thomas Müller, Manfred Schauer

Erwin Pusch

Josef Ganser

Franz Eckerstorfer, Martin Gruber,

Christian Maureder

Gerhard Gruber

### Beförderungen:

Feuerwehrfrau: Josephine Schmid  
Hauptfeuerwehrmann: Florian Wögerbauer

Oberlöschmeister: Sven Pietschnig  
Brandmeister: Wilhelm Ennsbrunner

## AKTIVGRUPPE Eisstockturnier

Nach längerer witterungsbedingter Abstinenz konnte wieder einmal unser freundschaftliches Natureisstockschießen mit dem Musikverein abgehalten werden. Jeweils zwei Mannschaften duellierten sich, wobei diesmal

ein sehr knappes Ergebnis zu Gunsten der Feuerwehr erreicht wurde. Wir freuen uns auf die Fortsetzung dieser ausgesprochen geselligen Begegnung auf dem Eis, wo vor allem die Gaudi nicht zu kurz kommt.





## VOLLVERSAMMLUNG Rückblick auf ein ereignisreiches Jahr

**Bei der Vollversammlung konnten neben den anwesenden Feuerwehrkamerad:innen auch wieder zahlreiche Ehrengäste begrüßt werden und in deren Ansprachen wurde auch die Wichtigkeit der Feuerwehr immer wieder betont.**

In einer Gedenkminute wurde an die verstorbenen Kameraden gedacht, ganz besonders an unseren Kameraden Thomas Holnsteiner, der im Jahr 2023 bei einem Verkehrsunfall tragisch ums Leben gekommen ist.

Im vergangenen Jahr waren **33 Einsätze** zu bewältigen.

Um auf den Ernstfall gut vorbereitet zu sein, wurden wieder viele Übungen, Kurse und Schulungen absolviert. Abschnitts-Funkübungen, feuerwehrinterne und externe Übungen und Ufersäuberungen standen auf dem Programm.

Spezielle Themen wie Menschenrettung aus unwegsamem Gelände, Erste Hilfe, Brandbekämpfung am Wasser, Personenrettung aus dem Wasser sowie A-Boot, Ölsperre und Tauchen machen das Übungsgeschehen in Untermühl sehr interessant und abwechslungsreich.

### **Lehrgänge und Leistungsabzeichen:**

TS-Maschinenlehrgang  
Weiterbildung FW-Ersthelfer  
Taucherlager  
Sänitätsleist.abzeichen Bronze (außerhalb OÖ)  
Wasserwehrleistungsabzeichen Silber

Bernhard Leutgöb  
Karina Holnsteiner  
Ralph Kappl  
Karina Holnsteiner  
Philipp Kern

Die Zillenfahrersaison war für unsere Kameraden wieder sehr erfolgreich und es wurden sehr gute Platzierungen erreicht.

Neu aufgenommen in die Feuerwehr wurde Maximilian Kaufmann als Probefeuerwehrmann.



Für **25-jährige Tätigkeit** im Feuerwehrdienst wurde Wolfgang Seiwald ausgezeichnet.

## "ANRUDERN" Zillenfahren zum Kennenlernen

Am Samstag, 30. März ab 16:30 Uhr findet das erste "ANRUDERN" beim Feuerwehrhaus Untermühl statt. Zillenfahren für Zillenfahrer und besonders für jene, die es noch werden wollen. Für Getränke und Jause wird gesorgt.

Infos oder Anmeldung:  
Philipp | 0660 40 53 411 oder Johannes | 0664 54 54 200





Aus Liebe zum Menschen.

## ROTES KREUZ BERICHT VON DER ORTSSTELLE

### VERABSCHIEDUNG verspätete Weihnachtsfeier

Aufgrund des schweren Wintereinbruchs Anfang Dezember wurde die Weihnachtsfeier auf Jänner verschoben. Gemeinsam feierten wir im GH Wöhler das vergangene Jahr und **verabschiedeten** im großen Rahmen unsere **zwei beruflichen Mitarbeiter Klaus Gattringer und Florian Pröll**, welche im Herbst auf andere Ortsstellen wechselten.



### ORF BERICHT freiwillige Mitarbeiter

Im Dezember stattete der ORF der Ortsstelle einen Besuch ab.

Grund dafür war unser **Zivildienstler Janik Schwarz**. Der Absolvent der Tourismusschule Bad Leonfelden arbeitet beim Keplingerwirt in St. Johann und wurde „Jungsummelier des Jahres“. Nach seinem Zivildienst wird er wieder in den Beruf einsteigen, uns aber hoffentlich weiter als freiwilliger Mitarbeiter unterstützen.

Aktuell sind neben Janik auch noch **Elias Atzlesberger** aus St. Martin und **Raphael Peherstorfer** aus Niederwaldkirchen im Zivildienst in der Ortsstelle St. Martin tätig.

Wir freuen uns, dass viele junge Männer sich für den Zivildienst „aus Liebe zum Menschen“ entscheiden.



### JUGENDROTKREUZ Veranstaltungen

Im November veranstaltete das JRK gemeinsam mit der Ortsstelle einen **Punschstand**. Selbstgebackene Kekse, leckerer Punsch und musikalische Umrahmung durch einige Kids sorgten für einen gemütlichen, gelungenen Abend. Der Erlös kam dem JRK zugute.

In den JRK-Stunden wird **Erste Hilfe** gelernt und das Rote Kreuz spielerisch nähergebracht. Natürlich kommt auch der Spaß nicht zu kurz. **Kinderdisco, Ausflüge** ins Aquapulco oder zum Rettungshubschrauber sowie **Spielnachmittage** stehen am Programm.





## JAHRESABSCHLUSSFEIER neues Vorstandsteam

Jährlich am 7. Dezember findet unsere Jahresabschlussfeier statt, bei dieser stand heuer auch die Wahl unseres Vorstands an.

Wir bedanken uns bei den **scheidenden Mitgliedern des Vorstands** sehr herzlich für ihre Tätigkeit und ihr Engagement:



Evelyn Hauder für 12 Jahre Schriftführerin u. Medienreferentin | Silvia Mittermayr für 27 Jahre Kassierin | David Plakolm für 6 Jahre Jugendreferent | Petra Grimps für 6 Jahre Schriftführerin Stv. | Oliver Hauder für 9 Jahre Stabführer | Martin Falkner für 9 Jahre Kapellmeister | Günther Straßer für 6 Jahre Kapellmeister Stv.

Wir freuen uns, dass sich wieder **Personen** bereit erklären, unser **Vorstandsteam zu unterstützen**:

- Eva Lanzersdorfer als Kassierin
- Kathrin Hagenauer als Schriftführerin
- Margit Gattringer als Schriftführerin Stv.
- Stefan Reinthaler als Kapellmeister
- Florian Lindbichler als Stabführer

Wie jedes Jahr, gab es auch wieder Grund zum Feiern: Wir freuen uns sehr über **5 neue Musikerinnen** in unseren Reihen:



Heidi Ortbauer und Antonia Hagenauer auf der Flöte, Ines Halper auf der Klarinette, Nina Gierlinger auf der Flöte, Selina Leibetseder auf dem Saxophon

Nochmals herzlich Willkommen in unserer Gemeinschaft – schön, dass ihr ein Teil davon seid!

Selina Leibetseder und Nina Gierlinger dürfen wir außerdem zum bestandenem **Leistungsabzeichen in Bronze** gratulieren!

Wir gratulieren:

Robert Öhlinger zur **Verdienstmedaille in Gold für 35 J.** [1]  
Roland Kainberger zum **Ehrenzeichen in Silber für 40 J.**  
Anton Reinthaler zum **Verdienstkreuz in Silber für 50 J.** [2]



Besonders gratulieren wir **Mahringer Josef zum Ehrenmusiker für über 60 Jahre aktiver Musiker** bei uns im Verein – herzlichen Dank für dein Engagement.



Im Rahmen dieser Feierlichkeit bekam **Martin Falkner** für seine jahrelange Aktivität als Kapellmeister im Musikverein und in der Gemeinde **das Silberne Ehrenzeichen der Gemeinde St. Martin im Mühlkreis** überreicht.

Lieber Martin, auch wir gratulieren dir sehr herzlich zu dieser Ehrung!

Der Flügelhornsatz war dieses Jahr zuständig für die musikalische Umrahmung und die Mithilfe bei der Organisation – mit einem musikalischen Jahresrückblick konnten wir das



vergangene Musikjahr nochmal Revue passieren lassen – vielen Dank an dieser Stelle!

Ein weiteres Danke gilt dem Team des Restaurants „Martinsstube“ für die kulinarische Verpflegung!



## JUBILÄUM 20 Jahre Musikball

**Unter dem Motto „20 Jahre Musikball“ luden wir heuer zu unserem Jubiläumsball ein.**

Die Mitternachtseinlage mit den "Best Of's" der letzten Jahre war neben dem Schätzspiel ein absolutes Highlight.

Ebenfalls Danke an das Team des Restaurants „Martinsstube“ für die gute Zusammenarbeit.

Wir möchten uns bei den zahlreichen Besucher:innen bedanken, die unserer Einladung gefolgt sind und den Abend zu etwas Besonderem machten!



### BITTE VORMERKEN:

## Frühlingskonzert

Am 13. Jänner 2023 starteten wir nach der wohlverdienten Weihnachtspause voller Elan in das neue Musikjahr. Bereits jetzt möchten wir euch zu unserem **Frühlingskonzert unter dem Motto „Hoamatgfühl“ am 6. April um 19:30 Uhr ins Trops** einladen.

Freut euch mit uns auf eine einmalige musikalische Reise durch Österreich!

## Jugendreferat

**Wir freuen uns über motivierte Jungmusiker:innen.**

Bei Fragen zum Erlernen eines Instrumentes, zum Jugendorchester uvm. steht das Team des Jugendreferates gerne zur Verfügung!

▶ Ansprechperson: Lena Appl  
jbo.sanktmartin@gmail.com



## 34. TOM UND JERRY LAUF Pfingstsonntag, 19. Mai 2024

Der Pfingstsonntag, 19. Mai steht in St. Martin wieder ganz im Zeichen des Kinderlaufsports.

In verschiedenen Altersgruppen liefern sich rund 400 Burschen und Mädchen aus Nah und Fern **zwischen 3 und 12 Jahren** auf unterschiedlichen Distanzen spannende Duelle.

Jeder Finisher wird wieder mit einem Bio-Bauernhof-Eis für die Anstrengungen belohnt. Vor der Siegerehrung werden die Kids von einem Magier verzaubert.

Für das leibliche Wohl aller wird beim Frühschoppen gesorgt - es bleibt kein Wunsch offen.

**Als Neuerung gibt es heuer eine Hüpfburg sponsored by Pöttinger.**

Die Sportunion St.Martin dankt den Sponsoren GENERALI Versicherung, Sparkasse Mühlviertel-West, Autohaus Leibetseder, Millmann Media Solutions und dem Medienpartner LT1.



## SEKTION FAUSTBALL

### HALLENSAISON tolle Fortschritte

Die Hallensaison 2023/24 neigt sich dem Ende zu und auch heuer waren wir wieder in vielen Altersklassen (U10, U12, U14, U16, U18) im Bezirk vertreten.

Obwohl die Trainingsverhältnisse durch die Sanierung des Turnsaals nicht optimal waren, erreichten die **Damen** den **3. Tabellenplatz**. Unsere **Jugend** konnte sich, neben vielen Spielerfahrungen, ebenfalls einen **3. Platz** in der Altersgruppe U14w sichern. Besonders erfreulich ist, dass man bei allen Kindern und Jugendlichen Fortschritte sieht und schon die Jüngsten tolle Spielzüge zeigen.



#### BITTE VORMERKEN:

In nächster Zeit haben wir wieder zwei Veranstaltungen geplant. Die Einnahmen kommen zu einem großen Teil unserer Jugend zugute.

Wir freuen uns auf euch!

**Quizabend im Pfarrsaal**  
**Freitag, 12. April 2024, 18:30 Uhr**



**Ortsmeisterschaft | Samstag, 13. Juli 2024, 13:00 Uhr**  
für alle Hobbymannschaften am Schulsportplatz



## SEKTION JUDO

LENA MAYRHOFER  
Österreichische Meisterin U18

Ende Jänner fanden in Bischofshofen die Judo Staatsmeisterschaften U18 und U23 statt.

Bei der U18 gewinnt die 15-jährige **Lena Mayrhofer** aus Dunzendorf in ihrer Gewichtsklasse bis 48 kg all ihre Kämpfe und darf sich nun „**Österreichische Meisterin U18**“ nennen.

Tags darauf bei der U23 belegte sie den ebenso **hervorragenden 2. Platz** und **krönte sich zur Vizestaatsmeisterin U23**.

GANZKÖRPERWORKOUT  
Fit in St. Martin

**Die Sportunion St. Martin nimmt heuer am Projekt „Bewegt im Park“ teil. Unser Motto lautet: „Mit Bewegung und Spaß durch den Sommer.“**

Ein buntes Programm an Mobilisations-, Kräftigungs-, Geschicklichkeits- sowie Ausdauerübungen zur Verbesserung der allgemeinen Fitness und Beweglichkeit. Dieser Kurs ist für ALLE Altersgruppen sowie Fitnesslevel geeignet! **Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Anmeldung.**



Solltet ihr noch Fragen haben, könnt ihr euch gerne bei der Kursleiterin Tanja Rechberger | 0664 127 28 78 oder unter [www.bewegt-im-park.at](http://www.bewegt-im-park.at) erkundigen.

Wann: immer dienstags von 11. Juni bis 27. August  
Uhrzeit: 19:00 – 20:00 Uhr  
Kursort: Sportplatz beim Trops  
Der Kurs findet bei jedem Wetter statt.

PENSIONISTENVERBAND ST. MARTIN - PLÖCKING  
BERICHT VOM VORS.-STELLVERTRETERTOLLE ORGANISATION  
Eisstockturnier

Stocksportreferent Franz Sec organisierte wieder einen Wettbewerb in der Kunsteishalle Goldwörth.

17 Personen waren bemüht ihr „Bestes“ zu geben. Großes Lob dem Organisations-Team Franz und Andrea für den unterhaltsamen Vormittag.





## SPORTLICHE AKTIVITÄTEN zu jeder Jahreszeit

**Das Leben der Senior:innen ist abwechslungsreich und interessant. Es tut sich wöchentlich etwas – ein Danke für's Mitmachen an unsere Mitglieder.**

Der Landes-Wintersporttag am Hochficht wurde verschoben und dann letztlich abgesagt - schade, weil sich einige Mitglieder schon drauf gefreut hätten.

„**Sechse – neini – aus**“. Beim **Eisstockschießen** in der Exlau waren wir dafür ein paar Mal aktiv und durften anschließend ein gutes Mittagessen genießen. Dabei geht's oft um Millimeter die entscheidend sind, wer dann schlussendlich dem Gewinner ein Getränk zu zahlen hat.

Die **Kegelnachmittage** beim Wöhrer – jeden 2. und 4. Mittwoch werden leider bald Geschichte sein. Schade darum – wir hoffen aber doch einen Weg zu finden, damit dieser unterhalt-samen sportlichen Betätigung weiter nachgegangen werden kann.

Auch bei den Asphaltbahnen gibt es aktive Senioren. So hat eine Mannschaft aus St. Martin bei einem **Bezirkswettbewerb in St. Peter den 5. Platz** erreicht.



## JÄHRLICHER FIXPUNKT Weihnachtsfeier

Obwohl es in der Welt nicht rühmlich zugeht, dürfen wir als Ortsgruppe positiv zurück und auch nach vorne blicken.

Das machten wir auch bei unserem Jahresabschluss/Weihnachtsfeier, die sehr gut besucht war. Wir würdigten einige Mitglieder mit einem Totengedenken und einer Messfeier. Wir freuten uns über gut gelungene und zahlreich besuchte Veranstaltungen und Tagesausflüge. Der Ausblick auf das kommende Jahr mit sehr vielen Veranstaltungen, Tagesausflügen und sportlichen Aktivitäten stimmt uns sehr zuversichtlich.



## SENIORENTREFF Gedankenaustausch

**Zumindest einmal pro Monat einen Nachmittag zu nutzen, um sich mit anderen Leuten auszutauschen – das ist unser Seniorentreff bei der Granitwirtin.**

So entstehen Diskussionen über die Entwicklungen in der Weltgeschichte, über Angebote des Bundes zu Heizungstausch, über die „Klimakleber“ und was uns natürlich bewegt – wie wird es künftig mit der womöglich benötigten Pflege aussehen.

In gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen oder anderen Köstlichkeiten werden auch unsere Veranstaltungsangebote vorgestellt und zum Mitmachen animiert.



Immer wieder gibt's auch Infos über Neues/Geplantes in der Gemeinde aus erster Hand direkt vom Bgm. Manfred Lanzersdorfer oder wie beim letzten Seniorentreff von unserer Vizebgm. Burgi Kepplinger über das Tageszentrum für Senior:innen.



## START DER WANDERSAISON Bienenwanderweg

Das derzeitige frühlingshafte Wetter – ob das wohl auf den Klimawandel zurückzuführen ist – lädt schon ein, die Schuhe zu Schnüren und loszugehen. Daheim in der näheren Umgebung gibt's genug zu betrachten.

So gingen wir den „Bienenweg“. Die Schautafeln entlang des Weges erzählen Erstaunliches über die Honigbienen. Hoffentlich können sie die Klimaänderungen mitmachen und weiter für ein Gleichgewicht in der Natur und in der Landwirtschaft sorgen. Wir freuen uns alle auf ertragreiche Obsternten und den köstlichen Honig.



Die Wanderung führte uns nach Grub, zum Autischler, nach Adsdorf und wieder zurück nach St. Martin. Da bekanntlich das Wandern in der frischen Luft hungrig macht, gab's beim Wöhrer einen gemütlichen Jausenabschluss.

### BITTE VORMERKEN:

Mitte April | erster Tagesausflug nach Wilhelmsburg zum Geschirrmuseum („Lilienporzellan“) und Stadtführung in St. Pölten.



## KAMERADSCHAFTSBUND BERICHT VOM SCHRIFTFÜHRER

## TRADITION Zimmengewehrschießen

**Am 23. und 24. Februar stellten beim traditionellen Zimmengewehrschießen im TROPS viele Schützen ihr Können unter Beweis.**

Es wurde eifrig um die vorderen Plätze geschossen. Zum Erfolg haben auch die zahlreichen Spender der Pokale und Sachpreise viel beigetragen.

Daher gilt unser Dank den Firmen, Sponsoren und den Wirtsleuten Alfred und Gabi Ulreich für die kostenlose Raumbenützung. Bei der Siegerehrung gab es eine Tombola, bei der sich fast alle anwesenden Schützen einen Tombolapreis mit nach Hause nehmen konnten. Obmann Walter Reisinger dankt allen Schützen und seinen Helfern für die gelungene Austragung des Bewerbes.



## RÜCKBLICK Jahreshauptversammlung

**Alle Jahre wieder - wie jedes Jahr fand auch heuer unsere jährliche Jahreshauptversammlung statt und wir durften rund 60 Landjugendmitglieder sowie zahlreiche Ehrengäste willkommen heißen.**

Neben Jahresrückblick, Kassabericht und einer kurzen Vorschau ins nächste Landjugendjahr dankten wir unserem langjährigen Kassier Manuel Huber, der sein Amt leider zurücklegte.

Es kam aber nicht nur zu einer Verabschiedung, sondern auch zu einer Neuaufnahme. Wir dürfen Sonja Schwarzbauer herzlich bei uns im Vorstand begrüßen.



Bei der heurigen Jahreshauptversammlung konnten wir auch unsere neuen Jacken einweihen.

## ROCKA ROAS ausgelassene Stimmung

**Nach einer vierjährigen Pause fand endlich wieder die legendäre Rocka Roas statt und es war ein unvergesslicher Abend.**

Der Vorstand war heuer zum Motto „Mario Kart“ verkleidet und durfte zahlreiche Gäste mit vielen kreativen Kostümen begrüßen. Es wurde getanzt und gesungen, was die Nacht unvergesslich machte. Ein besonderer Dank geht an Phillip Paleczek, welcher uns die Location zur Verfügung stellte. Danke!



## PLANUNG FÜR 2024 Klausur

Unsere jährliche Klausur war ein voller Erfolg! Gemeinsam mit unserem Basis-Trainer planten wir das kommende Jahr.

Es stand Teambuilding, ein gemeinsames leckeres Essen sowie Eisbaden am Programm. Abends hatten wir viel Spaß beim gemeinsamen Bowling.



## ORTSBAUERNSCHAFT

### BERICHT VON DER SCHRIFTFÜHRERIN



#### BITTE VORMERKEN:

#### MOSTKOST

Sonntag, 28. April 2024  
ab 14:00 Uhr  
bei Familie Pichler, Adsdorf 1



## FREIKIRCHE TREFFPUNKT LEBEN ST. MARTIN

### BERICHT VON BRONWIN STAPLE

## VORSCHAU 2024

### vielfältiges Programm

#### Filmabende

An dunklen Abenden immer wieder gemütlich mit Popcorn, Gemeinschaft und einem guten Film.

Der letzte Filmabend der Saison war Anfang März - „Holy Ghost“ – ein spannender Film zur Person des Heiligen Geistes und den Wundern, die er auch heute noch wirkt.

#### Gemeindefreizeit

Wie gewohnt erlebten wir auch letzten November wieder gute Gemeinschaft in der Stifterherberge in Aigen. Gott gemeinsam anbeten und ihn näher kennenlernen, jede Menge Spaß, Spiele, tiefe Gespräche und einander besser kennenlernen waren wohlthuende „Programmpunkte“.

#### Heart4You

Unsere kleinen Helden trafen sich wieder regelmäßig zu jeder Menge Spaß und Entdeckungsreisen, wer Gott ist und was so alles in der Bibel steht. Einmal im Monat, freitags, für Kinder von ca. 4-10 Jahren. Der nächste Termin: **22. März 2024**

#### Soaking Abende

Auch gut angelaufen sind unsere „Soaking Abende“ – Zeit in den liebenden Armen Gottes, wo wir in seiner Gegenwart zur Ruhe kommen und genießen, welch wunderbare Dinge er uns sagt. Letzter Soaking Abend unseres Kirchenjahres ist am **26. April 2024**.

▶ Alle Termine:  
[www.treffpunktleben.at/termine](http://www.treffpunktleben.at/termine)

#### Let's Worship! '24

Ein Abend, an dem Menschen aus den verschiedensten Kirchengemeinden des Mühlviertels zusammen Gott anbeteten und das Jahr richtig gut im Gebet und Einheit starteten. Diesmal in Zwettl: ein gefüllter Raum und eine kraftvolle Zeit.





## EHRENAMTLICHER VEREIN HILFSPROJEKT SRI LANKA

### HILFE VOR ORT 1 Jahr "Sri Lanka-Pause"...

...jedoch organisierten und finanzierten wir von zuhause aus alle zwei Monate Tonnen von Reis für die ARMEN LEUTE in Unawatuna.

Wie geht es weiter? | Fliegen wir wieder in das von Armut geprägte Paradies? | Kann Dietmar mitkommen? Fragen über Fragen, doch für Margit ist es nach Rücksprache mit den Ärzten klar! Wir fliegen wieder!

Da es im letzten Jahr noch unvorstellbar war, dass Dietmar nach seinem Schlaganfall nochmal seine Schützlinge in Sri Lanka in die Arme nehmen kann, ist die Vorfreude umso größer.

Inzwischen steigt die Spannung in der tropischen Hitze. An allen Ecken und Zäunen warten die Einheimischen sehnsüchtig auf die Ankunft von Madam Margit und Sir Dietmar.

Vor allem Seelenfreund Nihal. Seit über 36 Jahren verbindet Margit und Dietmar eine grundehrliche und in-nige Freundschaft zu Nihal.

**Schnell stellt sich heraus, die Entscheidung nach Sri Lanka zu reisen, war definitiv richtig.**

**Unterstützung überall!** Angefangen von einem gut organisierten Team, der Hilfsbereitschaft der Einheimischen und vor allem des Obermönches Sudeera und einer erfahrenen Ayurveda Krankenschwester, die sich um die Behandlung von Dietmar annehmen.

Nun steht den geplanten Hausbauten nichts mehr im Wege. Sogleich beginnt Margit mit der **Baustelleneinteilung** und es kann gestartet werden. Während der Fokus natürlich auf Dietmar's Genesung liegt, stehen auch tägliche Baustellenkontrollen am Programm.

Das **Austeilen vom Patengeld** wird dieses Jahr etwas anders abgewickelt. Die Familien kommen aufgeteilt zu Margit und Dietmar nach Hause. Die strahlenden Kinderaugen bringen immer wieder Freude in all unsere Herzen.

Der Montessori Kindergarten wurde wieder mit **neuen Uniformen** beschenkt und auch das St. Martins-Fest war ein voller Erfolg und sehr emotional.

“ Es ist erstaunlich, wie viel Herzlichkeit und Hoffnung in diesen armen Menschen steckt. Immer wieder treffen wir auf Bedürftige, die ganz still auf die Hilfe des Projekts hoffen.

Wir sind überwältigt, hier vor Ort in Unawatuna miterleben zu dürfen, was Margit und Dietmar mit diesem Projekt über so viele Jahre für ihre Schützlinge leisten.

Margit und Nihal werden uns weiterhin auf dem Laufenden halten. Es bleibt spannend! Danke Margit, dass wir so viele unvergessliche schöne Momente erleben dürfen.



Projektbericht von helfenden Freunden vor Ort in Sri Lanka.  
Ewald, Christa, Margit, Hannes, Elisabeth und Silvia



## KULTURJAHR 2024 viele kulturelle Höhepunkte

**Das Jahr 2024 wird kulturell ein Jahr vieler Höhepunkte. Bad Ischl ist die Kulturhauptstadt Europas und Anton Bruckner feiert seinen 200. Geburtstag.**

Dieses Feierjahr strahlt auch in die MühlviertlerART4113 in St. Martin hinein. Abwechslungsreiche Veranstaltungen wurden für heuer fixiert – wir laden recht herzlich zum Besuch ein.

Die Veranstaltungen werden jetzt noch detaillierter geplant. Weitere Informationen werden auf der Homepage [www.muehlviertlerart4113.at](http://www.muehlviertlerart4113.at) veröffentlicht.

### BITTE VORMERKEN:

**29. Mai | Klavierkonzert An-Auf-Bruckners Tonspuren**  
der LMS St. Martin im Veranstaltungssaal

**31. Mai | VOI diatonische Expeditionen**  
Pfarrkirche – Eröffnungskonzert MühlviertlerART4113

**22. Juni | VOI Konzert mit Alessandro Trebo**

**28. Juni | 35 Jahre LMS St. Martin** am Ortsplatz  
Abschlusskonzert MühlviertlerART4113



## INNOVATIVES ST. MARTIN

BERICHT VON OBMANN THOMAS HAGENAUER

## NEUWAHLEN Generalversammlung

**Am 15. Jänner 2024 hat der Verein Innovatives St. Martin eine Generalversammlung abgehalten.**

Es wurde ein **neuer Vorstand** gewählt:

Obmann: Thomas Hagenauer  
Obmann Stellvertreter: Peter Hauer

Weitere Vorstandmitglieder:

Manfred Zinöcker, Rainer Zeller, Christine Kepplinger,  
Bgm. Manfred Lanzersdorfer, Lukas Kramler, Mag.  
Norbert Füruter, Karin Ernst, Christoph Neumüller,  
Gerhard Mahringer, Michael Wöss

Neben den Tourismusaufgaben engagiert sich der Verein für Ideen der Dorfentwicklung und Aktivitäten im kulturellen, sozialen und ökologischen Bereich.





## KULTURVERANSTALTUNGEN 2024 kultureller Frühling

Geschätzte Kulturinteressierte,

mit Freude kann ich bekanntgeben, dass unser Vereinslokal und unsere **Veranstaltungsstätte im Markt 7, vorerst bis Anfang 2025** für unsere Aktivitäten zur Verfügung steht.

Somit beginnt für das VOI beim „Waki“ am 1. April das bereits achte Jahr VOI - Kultur am Markt. Das VOI Team ist weiterhin mit Elan und Motivation bemüht, Ihnen interessante Kunst- und Kulturangebote zu vermitteln.

Das VOI Team wünscht Ihnen beste Unterhaltung mit unseren Veranstaltungen im Frühling 2024:



### DERZEIT

#### BILDERAUSSTELLUNG | VOI

Derzeit können Sie **Kunstwerke von Thomas Paster** aus Kirchberg und **Gerhard DOHA Doppelhammer** aus Herzogsdorf bestaunen.

“ Ich bedanke mich an dieser Stelle bei Direktor Manfred Spellingwimmer und den Lehrkräften, dass die Schüler:innen der Mittelschule die Möglichkeit nutzen, jede Ausstellung zu besuchen, sehr engagiert und interessiert mitwirken und dabei ihr Kunst- und Kulturverständnis vertiefen können. ”

Informationen zu allen aktuellen und kommenden Veranstaltungen finden Sie unter [www.voikultur.at](http://www.voikultur.at).

### 31. MAI | 19:30 UHR

#### „DIATONISCHE EXPEDITIONEN“ | PFARRKIRCHE

Was ursprünglich als kammermusikalisches Studienprojekt an der Bruckneruni Linz begann, hat sich mittlerweile als **erfrischend professionelles Trio am Weg zwischen Tradition und Moderne** etabliert. Steirische Harmonika trifft hier auf Hackbrett, Harfe, Gesang und Bassklarinette – Eigenkompositionen treffen auf Musik von Astor Piazzolla, George Gershwin, Elvis Presley und Nina Simone. Dargeboten von Katharina Baschinger, Theresa Lehner und Alexander Maurer in der akustisch bestens dafür geeigneten Pfarrkirche.

Dieser musikalische Ohrenschauspiel ist auch das Eröffnungskonzert der diesjährigen Veranstaltungsreihe MühlviertlerART4113.  
EINTRITT FREI!

### 22. JUNI | 20:00 UHR

#### KONZERT MIT ALESSANDRO TREBO | VOI

Ein weiteres Spitzenkonzert gibt es mit dem phänomenalen **Alessandro Trebo aus Südtirol**/Gardatal. Trebo ist der gefragte Pianist, Keyboarder und Arrangeur bei Hubert von Goisern und Herbert Pixner!

Aktuell ist Alessandro auf Tour mit Pixners Italo Connection und feiert vor ausverkauften Konzerthäusern von Hamburg bis Mailand größte Erfolge. Dass Trebo solo in St. Martin gastiert, beruht auf unserer engen Freundschaft.

Alessandro war bereits letzten Sommer bei den legendären Konzerten von Hubert von Goisern im VOI mit von der Partie.





## ERLEBNISWELT GRANIT BERICHT VON DER SCHRIFTFÜHRERIN

### GARTENFEST mit Kinderspielzeugflohmarkt

Wir freuen uns, dass es in diesem Jahr wieder ein Gartenfest am Steinlehrpfad gibt. Es ist die erste Veranstaltung in diesem Jahr und findet am **Donnerstag, 9. Mai 2024 (Christi Himmelfahrt) von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr statt.**

Schwerpunkt ist ein Pflanzen- und Blumenmarkt, bei dem man Blumen- und Gemüseplanzerl oder Sträucher kaufen oder auch tauschen kann. Es gibt auch wieder interessante Gartenvorträge in und vor der Hammerhütte.

Weiters gib es verschiedene Standln, bei denen DekoratIVES für den Garten, Imkerprodukte, Bio-Lebensmittel, Gartenwerkzeug,... angeboten werden.

Auch für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt: Gebrilltes, Kaffee und Kuchen werden angeboten.



#### Erstmals gibt es bei diesem Gartenfest einen Kinder-Spielzeugflohmarkt

Wenn sich bei euch Zuhause das Spielzeug stapelt, dann bietet sich beim Gartenfest die perfekte Gelegenheit, ungenutztes Spielzeug zu verkaufen oder vielleicht das eine oder andere Lieblingsteil zu finden. Beim Gartenfest bekommt jedes Spielzeug die Chance, ein weiteres Kind glücklich zu machen. So kann das eigene Taschengeld aufgebessert oder gleich weiter investiert werden.

**KINDER**  
Spielzeugflohmarkt



Kinder bis 14 Jahre dürfen kostenlos mitmachen. Ein Biertisch wird zur Verfügung gestellt.

Wir freuen uns auf deine Anmeldung per E-Mail unter [erlebniswelt-granit@outlook.com](mailto:erlebniswelt-granit@outlook.com)

### STEINLEHRPFAD neuer "Findling"

Die über 160 Exponate am Steinlehrpfad wurden um einen **33 Tonnen schweren Mühlviertler Granitstein („Findling“)** aus Peilstein erweitert.

Er wurde im oberen Bereich des Steinlehrpfades aufgestellt. Wir würden uns freuen, wenn heuer wieder viele

Besucher:innen aus Nah und Fern unsere Attraktionen, wie das Museum in der Hammerhütte, den Steinlehrpfad mit seinen in- und ausländischen Steinmustern besichtigen kommen.



### Frühjahrsputz

Auch im Winter waren wir fleißig: Die Sträucher am Steinlehrpfad wurden geschnitten und wegtransportiert.

In den nächsten Wochen stehen wieder die Säuberungsarbeiten (Laub rechnen am Steinlehrpfad und in der Arena) bevor.

#### TERMINVORSCHAU 2024:

Freitag, <b>31. Mai</b>	19:00 Uhr	<b>Maiandacht</b> bei der Barbarakapelle   Eingangsbereich zum Steinlehrpfad
Samstag, <b>27. Juli</b>	ab 15:00 Uhr	<b>„Ausgesteckt is“</b> - Heuriger in der Arena
Sonntag, <b>29. Sept.</b>	ab 09:30 Uhr	<b>Hammerhüttenfest</b> mit Gottesdienst und Frühschoppen

Weitere Informationen gibt es auf unserer Homepage [www.erlebniswelt-granit.at](http://www.erlebniswelt-granit.at).

# VERANSTALTUNGEN

## FILMVORFÜHRUNG

### „Otto Neururer - Hoffnungsvolle Finsternis“

Mittwoch, 17. April, 19:00 Uhr, Pfarrheim

Veranstalter: Pfarre und Marktgemeinde St. Martin i. M.

Der Film „Otto Neururer – Hoffnungsvolle Finsternis“ erzählt die Geschichte des Pfarrers Otto Neururer, der seinen Widerstand gegen die Unmenschlichkeit des nationalsozialistischen Regimes und seinen Glauben an das Gute im Menschen mit seinem Leben bezahlte. Im Jahr 1940 wurde Otto Neururer im KZ Buchenwald ermordet und im November 1996 von Papst Johannes Paul II in Rom seliggesprochen.

Der beliebte bayrische Schauspieler **Ottfried Fischer** spielt in dem didaktisch hochwertigen Film die Hauptrolle des Pfarrers Anton, welche zudem seine bisher letzte Interpretation in einem Spielfilm darstellt.

„Otto Neururer – Hoffnungsvolle Finsternis“ wurde weltweit vielfach ausgezeichnet. Unter anderem als „Bester Film“ des Vatikan Film Festivals „Mirabile Dictu“, um nur eines von zahllosen Beispielen zu nennen.

Dieser Film kommt beim Publikum sehr gut an und ist darüber hinaus auch geschichtlich und menschlich besonders wertvoll.

Als Regisseur und Produzent wird Hermann Weiskopf den Film auch in St. Martin persönlich begleiten und sowohl für die **Publikumsdiskussion** wie auch für einen **gemeinsamen Ausklang** mit den Gästen zur Verfügung stehen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



## OPEN AIR SCHAUSPIEL AUF SCHLOSS NEUHAUS Aufführungen



### Termine

Fr	19. Juli	20 Uhr (Premiere)
Sa	20. Juli	(Ersatztermin Premiere)
So	21. Juli	20 Uhr
Mi	24. Juli	19 Uhr (ausverkauft)
Fr	26. Juli	20 Uhr
Sa	27. Juli	20 Uhr
So	28. Juli	19 Uhr
Di	30. Juli	20 Uhr
Fr	02. Aug.	20 Uhr
Sa	03. Aug.	20 Uhr



# NORDWALDKAMMERSPIELE

## Bauer, Tod und Teufel

Mysterienspiel von Hans Reinthaler

**Im Hinblick auf das Gedenkjahr „400 Jahre Oö. Bauernkrieg 1626 - 2026“ bringt der Verein NordwaldKammerspiele heuer das Mysterienspiel „Bauer, Tod und Teufel“ auf die Bühne.**



Als Aufführungsort wurde das wunderbare Schloss Neuhaus an der Donau festgelegt, das mit seinem historischen Ambiente hoch über der Donau die ideale Kulisse für eine sommerliche Open Air Veranstaltung bietet.

### Stück und Inhalt

Der aus Offenhausen bei Wels stammende Germanist und Dichter Hans Reinthaler (1900 – 1964) schrieb das Stück 1943 in gereimter Form. Es erinnert an den „Jedermann“ und beinhaltet Motive aus dem „Faust“. Der Inhalt ist im bäuerlichen Milieu angesiedelt, darf aber getrost als allgemeingültiges Bild für die Ambivalenzen eines jeden Lebens angesehen werden und ist gespickt mit tiefenpsychologischen Metaphern.

Auf dem stattlichen Erbhof feiert man das alljährliche Erntefest. Der Altbauer verkündet im festlichen Rahmen die Übergabe des Hofes an seinen Sohn. In die rührend-feierliche Szene platzt eine fahrende Gauklergruppe, die Unterhaltung zum Fest anbietet – gegen seltsames Entgelt. Die daraufhin einsetzende Unterwanderung der Hofsippe scheint unumkehrbar ...

### Ensemble und Leadingteam

Inszeniert wird das Stück unter der bewährten Regie von Norbert Huber, der künstlerisch auch für „Die Leinenhändlersaga“ und „Der Obersteiger“ verantwortlich war. Mit Konstantin Huber (Regieassistenz), Agata Moll (Choreographie) und Thomas Eckerstorfer (musikalische Leitung) steht ihm ein engagiertes und kreatives Team zur Seite.

Einem unserer Leitgedanken folgend, enthält das Ensemble professionelle Schauspieler:innen und Laiendarsteller:innen, die auf Augenhöhe miteinander arbeiten und voneinander lernen und profitieren.

### Organisation und Beteiligung

Neben der künstlerischen Arbeit braucht es einen gut strukturierten Organisationsstab. Die herausfordernden Aufgaben sind in neun Bereiche aufgeteilt, für die jeweils ein motiviertes Team verantwortlich ist.

So wie in Putzleinsdorf und in Aigen-Schlägl möchten wir auch heuer in St. Martin das Projekt zu einem großen Gemeinschaftswerk entwickeln und **die ganze St. Martin Bevölkerung sowie die Vereine zur Mitarbeit einladen**. Die Möglichkeiten der Beteiligung für Vereine und Gruppen, aber auch für Einzelpersonen sind vielfältig und reichen von schauspielerischen Aufgaben (Statisterie) über Mithilfe bei Bühnenbau und Bühnentechnik bis hin zur Bewirtung, die einen schönen sommerlichen Theaterabend erst zum Genuss macht. **Wir freuen uns über jede helfende Hand und sind überzeugt, dass das Projekt für alle Mitwirkenden zu einem unvergesslichen Erlebnis werden wird.**

### Wirtschaft und Tourismus

Wir hoffen und erwarten uns, dass die Aufführungsserie Gäste aus dem ganzen Bezirk und auch aus dem angrenzenden Zentralraum anziehen wird. Damit eröffnet sich für die Region St. Martin die Chance, das reichhaltige vorhandene Kultur- und Freizeitangebot sichtbar zu machen und zu vermarkten. Wir laden daher auch die Wirtschaft – die Gastronomie, die Beherbergungsbetriebe und die Kultur- und Tourismuseinrichtungen – ganz herzlich zur Zusammenarbeit ein. Buchbare Packages lassen die Theatergäste länger verweilen und bieten einen Mehrwert zu den Aufführungen.

### Ausblick und Einladung

„Bauer, Tod und Teufel“ wird am 19. Juli Premiere haben, darauf folgen mindestens 8 weitere Aufführungen bis 3. August. Alle spielfreien Tage bis längstens 7. August sind Ersatztermine für wetterbedingte Absagen oder Zusatztermine bei entsprechendem Publikumsandrang.

Freuen Sie sich also auf ein unvergessliches Kulturereignis mit „Bauer, Tod und Teufel“ 2024 in St. Martin!

*Karl Lindorfer*

Karl Lindorfer  
Obmann und Projektleiter  
im Namen des ganzen Teams



## ALL-IN FUSSBALL CAMP UND ALL-IN ACTION CAMP sportliche Ferien-Highlights



Die ALL-In Camps in Sankt Martin - ein sportliches Ferien-Highlight **für alle Kinder und Jugendlichen im Alter von 7 - 15 Jahren**. Nach dem Motto ...all for the kids liegt dem Sportwissenschaftler und Organisator Lukas Leitner vor allem eines am Herzen:

“ Die Kids sollen Spaß am Spiel und an der Bewegung haben, um ein nachhaltiges Interesse dafür zu entwickeln.

Das gelingt mit coolen Partnern wie der Marktgemeinde und dem Fußballverein St. Martin sowie einem vielseitigen Programm und actionreichen Tagen mit Freunden!

Beim **ALL-In Fußball Camp** ist Fußball der Hauptschwerpunkt. Darüber hinaus werden den Kids neue Spielformen, neue Trainingsgeräte und an einem ACTION Tag viel Abwechslung geboten.

Beim **ALL-In Action Camp** liegt der Schwerpunkt auf actionreiche Bewegungsformen & Trends wie Airtrack Akrobatik, Trampolin, Skateboarden/Longboarden, Boxen, Stand-Up-Paddling, HipHop & Breakdance sowie allseits bekannte Sportarten wie Fun & Ball Games, spielerische Leichtathletik oder Tennis.

Abgerundet wird die Woche mit einem Showtraining für Großeltern, Eltern & Geschwister, bei dem die Kids ihr Können zeigen.

Neben professioneller Betreuung von ausgebildeten Sportwissenschaftlern und Trainern, gesunder Ernährung sowie viel Spaß an der Bewegung, bekommen alle Kids außerdem ein cooles ALL-In Camp Paket bestehend aus zwei Trikots, einem Gymbag, einem Ball und einer Trinkflasche. Kinder-Herz was willst du mehr?



Termin: **Montag, 29. Juli bis Freitag, 2. August 2024 | jeweils von 8 - 16 Uhr**  
Nähere Infos & Anmeldung: [www.all-in-camps.at](http://www.all-in-camps.at)

## GEDÄCHTNISTRAINING

Der Demenz zuvorkommen.



Sie vergessen hin und wieder etwas und machen sich Sorgen um Ihre Gedächtnisleistung?  
Sie wollen vorbeugen und Ihr Gehirn trainieren?

Viele meinen: „Da kann man eh nichts mehr tun ...“ Stimmt nicht!

**IMMER DONNERSTAG | VON 13:00 - 15:00 UHR | IM PFARRSAAL ST. MARTIN**

• Gedächtnistraining (Langzeit-/Kurzzeitgedächtnis) • körperliche Übungen • Training der Alltagsaktivitäten • Wahrnehmung (zB Tasten, Sehen, Riechen ...) • Kreatives (zB Musik ...) • Merktechniken erlernen und anwenden

## DEMENZ - WAS NUN?

Hilfe und Begleitung für Menschen mit Demenz und deren Angehörige.

Die Lebensqualität und das Selbstwertgefühl für Menschen mit Demenz soll erhalten werden, deshalb ist das Demenztraining speziell auf die Bedürfnisse abgestimmt.

**IMMER MONTAG | VON 10:00 - 12:00 UHR OD. 13:00 - 15:00 UHR | IM PFARRSAAL ST. MARTIN**

**Anmeldung** am Marktgemeindeamt bei Verena Reinthaler | 07232 2105-210 | [reinthaler@sankt-martin.at](mailto:reinthaler@sankt-martin.at) oder direkt bei der MAS Demenzservicestelle bei Karin Laschalt | 0664 854 66 99 | [karin.laschalt@mas.or.at](mailto:karin.laschalt@mas.or.at)





## STAMMTISCH FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE

### WAS BIETET DER STAMMTISCH?

- » Erfahrungen Gleichgesinnter
- » fachliche Informationen
- » weitere Unterstützungsangebote
- » vertrauliche Atmosphäre
- » gemeinsame Aktivitäten



**TERMINE 2024** 26. März, 30. April, 28. Mai, 25. Juni,  
24. Sept., 29. Oktober, 26. November, 17. Dezember

**Dienstag, 19.00 – 21.00 Uhr | Pfarrzentrum, Gruppenraum**

**BEGLEITUNG** DGKS Elisabeth Rechberger | 0664 763 47 43  
DGKS Hedy Schwarz | 0664 655 30 78



Die Gesprächsabende sind für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenlos.

## BUNTER NACHMITTAG FÜR ÄLTERE

Wir möchten für unsere älteren Gemeindegänger:innen einen **GEMÜTLICHEN NACHMITTAG** gestalten und gemeinsam verbringen. Bei verschiedenen **SPIELEN UND AKTIVITÄTEN** vergeht die Zeit wie im Flug. Bei **KAFFEE UND KUCHEN** ist auch genügend Zeit zum Tratschen.

Es ist **JEDER** herzlich willkommen. Besonders ansprechen möchten wir all jene, die nicht mehr so mobil sind und gerne ein paar Stunden in geselliger Runde verbringen möchten.

### TERMINE FÜR 2024

- » 21. März
- » 25. April
- » 23. Mai
- » 27. Juni
- » 25. Juli
- » 26. September
- » 24. Oktober
- » 28. November

**von 14:00 - 17:00 Uhr im Rotkreuzhaus**



Bei Fragen kannst du uns gerne anrufen:

Karin Erlinger | 0676 81 42 91 59 oder Ulrike Böck | 0699 81 99 55 75

**Wir werden sicher viel Spaß haben und freuen uns auf dich.**

# VERANSTALTUNGSKALENDER



MÄRZ 2024						
Mi	20	07:30 - 16:30	Tageszentrum für Senior:innen *	Soziales St. Martin i. M.	Tageszentrum für Senior:innen	
Mi	20	08:00	Vormittag der Begegnung	Pfarre	Pfarrzentrum	
Mi	20	08:30	Rundwanderung Walding	Pensionistenverband		
Do	21	13:00 - 15:00	MAS Gedächtnistraining *	Sozialausschuss / MAS	Pfarrzentrum	
Do	21	14:00 - 17:00	Bunter Nachmittag für Ältere	Sozialausschuss	Rotes Kreuz Ortsstelle St. Martin	
Fr	22	15:00 - 17:00	Heart4You	Freikirche Treffpunkt Leben	Gasthaus Wöhrer	
Fr	22	19:30 - 21:00	Lobpreisabend	Freikirche Treffpunkt Leben	Gasthaus Wöhrer	
So	24	09:30	Palmweihe und Prozession	Pfarre		
Mo	25		MAS Demenztraining *	Sozialausschuss / MAS	Pfarrzentrum	
Di	26	19:00 - 21:00	Stammtisch für Pflegende Angehörige	Gesunde Gemeinde	Pfarrzentrum	
Mi	27	07:30 - 16:30	Tageszentrum für Senior:innen *	Soziales St. Martin i. M.	Tageszentrum für Senior:innen	
Mi	27	13:30	Seniorenkegeln	Seniorenbund	Gasthaus Wöhrer	
Do	28	13:00 - 15:00	MAS Gedächtnistraining *	Sozialausschuss / MAS	Pfarrzentrum	
Do	28	19:00	Fußwaschung Gründonnerstagsfeier	Pfarre	Pfarrkirche St. Martin	
Fr	29		Steckerlfisch-Grillerei Vorbestellung unter 07232 2125   0677 63 96 42 39	Zinöcker Imbiss	Zinöcker Imbiss	
Fr	29	15:00	Karfreitags-Liturgie	Pfarre	Pfarrkirche St. Martin	
Fr	29	19:30	Stammtischrunde	Kameradschaftsbund	Martinsstube	
Sa	30	16:00	Karsamstags-Feier für Kinder	Pfarre	Pfarrkirche St. Martin	
Sa	30	20:30	Auferstehungsfeier	Pfarre	Pfarrkirche St. Martin	
So	31	08:30	Oster-Festgottesdienst	Pfarre	Pfarrkirche St. Martin	
So	31	10:00 - 11:30	Oster-Gottesdienst	Freikirche Treffpunkt Leben	Gasthaus Wöhrer	

\*Anmeldung: Verena Reinthaler | 07232 2105 210



APRIL 2024						
Mo	01	06:00 09:00	Emmausgang Ostermontags-Wortgottesdienstfeier		Pfarre	Pfarrkirche St. Martin
Mo	01	05:00 - 09:00	Emmaus Wanderung		Freikirche Treffpunkt Leben	
Di	02		Kegeln Gruppe 2		Pensionistenverband	Gasthaus Wöhrer
Mi	03	07:30 - 16:30	Tageszentrum für Senior:innen *		Soziales St. Martin i. M.	Tageszentrum für Senior:innen
Mi	03	13:30	Seniorenwandern		Seniorenbund	TP: Wöhrer Parkplatz
Do	04	13:00 - 15:00	MAS Gedächtnistraining *		Sozialausschuss / MAS	Pfarrzentrum
Fr	05	14:00	Seniorentreff		Seniorenbund	Granitwirt
Sa	06		Sandkistenaktion Anmeld.: 0664 142 09 91   christoph.hagenauer@gmail.com		ÖAAB	gesamtes Gemeindegebiet
Sa	06	19:30	Frühlingskonzert		Musikverein	Martinsstube
So	07	09:30	Imkerstammtisch		Imkerverein	Gasthaus Wöhrer
Mo	08		MAS Demenztraining *		Sozialausschuss / MAS	Pfarrzentrum
Di	09	14:00	Pensionistenrunde		Pensionistenverband	Gasthaus Wöhrer
Mi	10	07:30 - 16:30	Tageszentrum für Senior:innen *		Soziales St. Martin i. M.	Tageszentrum für Senior:innen
Mi	10	13:30	Seniorenkegeln		Seniorenbund	Gasthaus Wöhrer
Do	11		Tagesausflug Niederkappel Obermühl		Pensionistenverband	
Do	11	13:00 - 15:00	MAS Gedächtnistraining *		Sozialausschuss / MAS	Pfarrzentrum
Fr	12	18:30	Quiznight Anmeld.: 0664 175 51 81   kerstin_mairhofer@hotmail.com		Sektion Faustball	Pfarrzentrum
Sa	13	09:00 - 12:00	Fahrradcheck		Gesunde Gemeinde	Ortsplatz St. Martin
Mo	15		Kegeln Gruppe 1		Pensionistenverband	Gasthaus Wöhrer
Mo	15		Seniorenreisen Frühjahrestreffen Chalkidiki, Griechenland (bis 22.04.2024)		Pensionistenverband	
Mo	15		MAS Demenztraining *		Sozialausschuss / MAS	Pfarrzentrum
Mi	17	07:30 - 16:30	Tageszentrum für Senior:innen *		Soziales St. Martin i. M.	Tageszentrum für Senior:innen
Mi	17	08:00	Vormittag der Begegnung		Pfarre	Pfarrzentrum
Mi	17	13:30	Seniorenradfahren		Seniorenbund	TP: Wöhrer Parkplatz
Mi	17	19:00	Filmvorführung „Otto Neururer - Hoffnungsvolle Finsternis“		Pfarre und Marktgemeinde	Pfarrzentrum
Do	18		Tagesfahrt St. Pölten		Seniorenbund	TP: Wöhrer Parkplatz

APRIL 2024					
Do	18	13:00 - 15:00	MAS Gedächtnistraining *	Sozialausschuss / MAS	Pfarrzentrum
Fr	19	17:30	DIY-Workshop "Wildkräuter für die Küche"	Frauen in der OÖVP	Mittelschule St. Martin
Sa - So	20 - 21		Bergrennen Landshaag - St. Martin i. M.	MSC Rottenegg	
Mo	22		MAS Demenztraining *	Sozialausschuss / MAS	Pfarrzentrum
Mi	24	07:30 - 16:30	Tageszentrum für Senior:innen *	Soziales St. Martin i. M.	Tageszentrum für Senior:innen
Mi	24	08:30	Drei-Gemeinden-Runde Hühnergeschrei	Pensionistenverband	
Mi	24	13:30	Seniorenkegeln	Seniorenbund	Gasthaus Wöhrer
Do	25	13:00 - 15:00	MAS Gedächtnistraining *	Sozialausschuss / MAS	Pfarrzentrum
Do	25	14:00 - 17:00	Bunter Nachmittag für Ältere	Sozialausschuss	Rotes Kreuz Ortsstelle St. Martin
Fr	26	15:00 - 17:00	Heart4You	Freikirche Treffpunkt Leben	Gasthaus Wöhrer
Fr	26	19:00	Lange Nacht der Bibliotheken mit Filmabend	Öffentliche Pfarrbücherei	Veranstaltungssaal
Fr	26	19:30	Stammtischrunde	Kameradschaftsbund	Martinsstube
Fr	26	19:30 - 21:00	Soaking in Gott	Freikirche Treffpunkt Leben	Gasthaus Wöhrer
So	28	13:30	Mostkost	Ortsbauernschaft	Familie Pichler Petra
Mo	29		MAS Demenztraining *	Sozialausschuss / MAS	Pfarrzentrum
Di	30	19:00 - 21:00	Stammtisch für Pflegende Angehörige	Gesunde Gemeinde	Pfarrzentrum

MAI 2024					
Mi	01	13:30	Seniorenwandern	Seniorenbund	TP: Wöhrer Parkplatz
Do	02		Wallfahrt	Kath. Frauenbewegung	
Do	02	13:00 - 15:00	MAS Gedächtnistraining *	Sozialausschuss / MAS	Pfarrzentrum
Do	02	14:00	Muttertag-Vatertagsfeier	Pensionistenverband	Martinsstube
Fr	03	14:00	Seniorentreff	Seniorenbund	Granitwirt
Sa	04	19:00	Floriani-Messe mit St. Martin Feuerwehren	Pfarre	Pfarrkirche St. Martin
So	05		Dirndl-Sonntag	Goldhauben- und Kopftuchgruppe	



## MAI 2024

So	05	09:30	Imkerstammtisch	Imkerverein	Gasthaus Wöhrer
So	05	09:30	Erstkommunion	Pfarre	Pfarrkirche St. Martin
Mo	06		MAS Demenztraining *	Sozialausschuss / MAS	Pfarrzentrum
Di	07		Kegeln Gruppe 2	Pensionistenverband	Gasthaus Wöhrer
Mi	08	07:30 - 16:30	Tageszentrum für Senior:innen *	Soziales St. Martin i. M.	Tageszentrum für Senior:innen
Mi	08	13:30	Seniorenkegeln	Seniorenbund	Gasthaus Wöhrer
Do	09	08:30	Gottesdienst - Christi Himmelfahrt	Pfarre	Pfarrkirche St. Martin
Do	09	10:00 - 17:00	Gartenfest am Steinlehrpfad	Erlebniswelt Granit	Plöcking
Fr	10	19:00 - 19:30	Maiandacht der Goldhauben- und Kopftuchgruppe	Goldhauben- und Kopftuchgruppe	Wagner-Kapelle in Ritzersdorf
So	12		Muttertagssekt im Anschluss an die Sonntagsmesse	Frauen in der ÖÖVP	
Mo	13		MAS Demenztraining *	Sozialausschuss / MAS	Pfarrzentrum
Di	14	14:00	Pensionistenrunde	Pensionistenverband	Gasthaus Wöhrer
Mi	15	07:30 - 16:30	Tageszentrum für Senior:innen *	Soziales St. Martin i. M.	Tageszentrum für Senior:innen
Mi	15	08:30	Rundwanderung Kleinzell	Pensionistenverband	
Mi	15	13:30	Seniorenradfahren	Seniorenbund	TP: Wöhrer Parkplatz
Do	16		Tagesausflug Petzenkirchen	Pensionistenverband	
Do	16	13:00 - 15:00	MAS Gedächtnistraining *	Sozialausschuss / MAS	Pfarrzentrum
Fr	17	19:30 - 21:00	Lobpreisabend	Freikirche Treffpunkt Leben	Gasthaus Wöhrer
So	19	08:30	Pfingst-Gottesdienst	Pfarre	Pfarrkirche St. Martin
So	19	10:00	Pfingstfrühschoppen mit Tom & Jerry Kinderlauf Anmeldung/Info: <a href="http://www.tomundjerrylauf.at">www.tomundjerrylauf.at</a>	Sektion Fußball	Aubachstadion und Stockschützenhalle
So	19	10:00 - 11:30	Pfingst-Gottesdienst	Freikirche Treffpunkt Leben	GH Wöhrer 1. Stock
Mi	22	07:30 - 16:30	Tageszentrum für Senior:innen *	Soziales St. Martin i. M.	Tageszentrum für Senior:innen
Mi	22	13:30	Seniorenkegeln	Seniorenbund	Gasthaus Wöhrer
Do	23	13:00 - 15:00	MAS Gedächtnistraining *	Sozialausschuss / MAS	Pfarrzentrum
Do	23	14:00 - 17:00	Bunter Nachmittag für Ältere	Sozialausschuss	Rotes Kreuz Ortsstelle St. Martin

\*Anmeldung: Verena Reinthaler | 07232 2105 210

MAI 2024						
Fr	24	15:00 - 17:00	Heart4You	Freikirche Treffpunkt Leben	Gasthaus Wöhrer	
So	26	10:00	Maibock grillen	Jagdgenossenschaft	Stockschützenhalle	
So	26	10:00	Pfarrfirmung	Pfarre	Pfarrkirche St. Martin	
Mo	27		Kegeln Gruppe 1	Pensionistenverband	Gasthaus Wöhrer	
Mo	27		MAS Demenztraining *	Sozialausschuss / MAS	Pfarrzentrum	
Di	28	19:00 - 21:00	Stammtisch für Pflegende Angehörige	Gesunde Gemeinde	Pfarrzentrum	
Mi	29	07:30 - 16:30	Tageszentrum für Senior:innen *	Soziales St. Martin i. M.	Tageszentrum für Senior:innen	
Mi	29	18:30	MühlviertlerART4113 An-Auf-Bruckners Tonspuren Musikvermittlungsprojekt am Klavier Andreas Thaller	Landesmusikschule	Veranstaltungssaal	
Do	30		Fronleichnamfest mit Prozession	Pfarre	Pfarrkirche St. Martin	
Fr	31	19:30	Stammtischrunde	Kameradschaftsbund	Martinsstube	
Fr	31	19:30	Eröffnungskonzert Veranstaltungsreihe Mühlviertler-ART4113 Diatonische Expeditionen	VOI - Kultur am Markt	Pfarrkirche St. Martin	

JUNI 2024						
So	02	08:30	Guglhupf- & Dirndl-Sonntag	Goldhauben- u. Kopftuchgruppe	Marktzentrum	
So	02	09:30	Imkerstammtisch	Imkerverein	Gasthaus Wöhrer	
Mo	03		MAS Demenztraining *	Sozialausschuss / MAS	Pfarrzentrum	
Di	04		Kegeln Gruppe 2	Pensionistenverband	Gasthaus Wöhrer	
Mi	05	07:30 - 16:30	Tageszentrum für Senior:innen *	Soziales St. Martin i. M.	Tageszentrum für Senior:innen	
Mi	05	13:30	Seniorenwandern	Seniorenbund	TP: Wöhrer Parkplatz	
Do	06	13:00 - 15:00	MAS Gedächtnistraining *	Sozialausschuss / MAS	Pfarrzentrum	
Fr	07	14:00	Seniorentreff	Seniorenbund	Granitwirt	
Fr	07	19:00	Abendwanderung	Ortsbauernschaft	TP wird bekanntgegeben	
So	09	07:00 - 13:00	EU-Wahlen			
Mo	10		MAS Demenztraining *	Sozialausschuss / MAS	Pfarrzentrum	
Di	11	14:00	Pensionistenrunde	Pensionistenverband	Gasthaus Wöhrer	
Mi	12	07:30 - 16:30	Tageszentrum für Senior:innen *	Soziales St. Martin i. M.	Tageszentrum für Senior:innen	



\*Anmeldung: Verena Reinthaler | 07232 2105 210

JUNI 2024						
Mi	12	08:30	Böhmerwaldblickweg Ulrichsberg		Pensionistenverband	
Mi	12	13:30	Seniorenkegeln		Seniorenbund	Gasthaus Wöhler
Do	13	13:00 - 15:00	MAS Gedächtnistraining *		Sozialausschuss / MAS	Pfarrzentrum
Fr	14	08:00 - 18:00	Tagesausflug Färbermuseum und Lebzelterei		Goldhauben- und Kopftuchgruppe	
Sa	15		Fußball-Kleinfeldturnier		FC Windorf Klimabloc	Aubachstadion
Sa	15		Sonnwendfeuer		Landjugend	
Mo	17		Kegeln Gruppe 1		Pensionistenverband	Gasthaus Wöhler
Mo	17		MAS Demenztraining *		Sozialausschuss / MAS	Pfarrzentrum
Mi	19	07:30 - 16:30	Tageszentrum für Senior:innen *		Soziales St. Martin i. M.	Tageszentrum für Senior:innen
Mi	19	13:30	Seniorenradfahren		Seniorenbund	TP: Wöhler Parkplatz
Do	20	13:00 - 15:00	MAS Gedächtnistraining *		Sozialausschuss / MAS	Pfarrzentrum
Fr	21		Tagesfahrt Schladming		Seniorenbund	TP: Wöhler Parkplatz
Sa	22	17:00	Musikgruß		Musikverein	Gemeindegebiet
So	23	8:30				
Sa	22	20:00	MühlviertlerART4113 Konzert mit Alessandro Trebo		VOI - Kultur am Markt	VOI - Kultur am Markt
So	23	08:30	Kindergarten-Abschlussmesse		Pfarrkirche St. Martin	
Mo	24		MAS Demenztraining *		Sozialausschuss / MAS	Pfarrzentrum
Di	25	19:00 - 21:00	Stammtisch für Pflegende Angehörige		Gesunde Gemeinde	Pfarrzentrum
Mi	26	07:30 - 16:30	Tageszentrum für Senior:innen *		Soziales St. Martin i. M.	Tageszentrum für Senior:innen
Mi	26	13:30	Seniorenkegeln		Seniorenbund	Gasthaus Wöhler
Do	27	13:00 - 15:00	MAS Gedächtnistraining *		Sozialausschuss / MAS	Pfarrzentrum
Do	27	14:00 - 17:00	Bunter Nachmittag für Ältere		Sozialausschuss	Rotes Kreuz Ortsstelle St. Martin
Fr	28	15:00 - 17:00	Heart4You		Freikirche Treffpunkt Leben	Gasthaus Wöhler
Fr	28	17:30	MühlviertlerART4113 Konzert 35 Jahre LMS St. Martin		Landesmusikschule	Marktplatz
Fr	28	19:30	Stammtischrunde		Kameradschaftsbund	Martinsstube
Fr	28	19:30 - 21:00	Lobpreisabend		Freikirche Treffpunkt Leben	Gasthaus Wöhler
Sa	29	16:00	Poolparty		ÖAAB, JVP u. Frauen in der ÖÖVP	Freibad St. Martin i. M.

## GEM2GO APP

**Sie wollen wissen was sich in St. Martin im Mühlkreis so tut?**

GEM2GO – Die Gemeinde Info und Service App bringt Ihnen immer aktuelle Infos.

**Infos für Gemeindebürger:innen** | GEM2GO ist Österreichs größte Gemeinde Info und Service App und nun auch für unsere Marktgemeinde verfügbar. Dort erhalten Sie als Bürger:in sämtliche Informationen, wie die Amtstafel, News, Müll- & Abfalltermine oder Straßenbenachrichtigungen, sowie den Veranstaltungskalender direkt aufs Smartphone oder Tablet. Die GEM2GO APP ist absolut kostenlos und für alle gängige Smartphones verfügbar.

**GEM2GO Erinnerungsfunktion** | Mit GEM2GO können Sie sich an wichtige Termine oder Neuigkeiten erinnern lassen und somit immer auf dem neuesten Stand! Einfach in der GEM2GO APP die gewünschten Inhalte abonnieren und schon erhalten Sie eine Push-Benachrichtigung.

**Wichtiger Hinweis:** Sie müssen bei Erststart der App GEM2GO erlauben Ihnen Push-Benachrichtigungen senden zu dürfen. [Bitte dazu auch Ihre Adresse angeben, damit auch spezifische adressenbezogene Benachrichtigungen versandt werden können.](#)

**So erhalten Sie Zugang zu der Marktgemeinde St. Martin i. M. in der GEM2GO APP:**

1. Laden Sie die App aus dem jeweiligen App-Store herunter.



2. Nach erfolgreichem Download und Installation, tippen Sie auf Gemeinde hinzufügen und suchen anschließend nach St. Martin i. M.
3. Nun fragt Sie die App, ob Sie Push-Nachrichten aus St. Martin i. M. erhalten wollen. Tippen Sie dazu auf Ja.
4. Anschließend können Sie auf Erinnerungen verwalten tippen und gegebenenfalls nachjustieren.

**i** Bei Fragen oder Unklarheiten können Sie sich gerne im Bürgerservice unter 07232 2105 oder [gemeindeamt@sankt-martin.at](mailto:gemeindeamt@sankt-martin.at) melden.

# GEDANKEN VON ALFRED BEHAM

---

## So is's g'wen am Laund

Wås se' dó ois vaändat hât  
de letzt'n, siebz'g, ächtz'g Joah',  
nehm' ma netta d'Umwöd grâd  
heit' und wia 's oamoi woa.

Ois woa dâmois volla Lebm,  
so g'sund woa de' Natua,  
Blumanwies'n hâts nu' gebm  
und Schmettaling' grâd gnua.

Wies'n und Föda hi' und hi'  
und übaroi nu' Roa,  
so herrlich woa's im Woid fia mi,  
de' Bâch' woan rein und kloa'.

Stârk woa's in da Laundwirtschaft,  
boid' aufsteh' in da Fruah',  
dass ma de vüle Oabat schâfft,  
zan toa' geb'm hât's grâd gnua!

Koan' Traktor, Mähwerk, Lâdewâgn  
und a koa' Mölkmashin',  
âllas hândisch und vü' plâgn –  
und trotzdem woan d' Leit z'friedn.

I siag' nu d' Leit mit'n Stâllg'waund' geh  
und Millipitschn zah',  
und hândisch möla, des muaß se',  
tägli, am Feichta a.

Strohmandl siag' i a nu' steh,  
de pass'n in d'Natua,  
san zan au'schau' wirkli sche,  
doch Oabat woa's grâd gnua.

I siag' nu', wia s' beim Ei' fiahn woan,  
heit' hau' i's nu' bei mia,  
mit Ross' und Ochs'n san s' dâ g'foahn  
und trawi' woan s' ois wia.

I siag' heit' nu wia s'Mist ausfiahn  
und Sens'n dengön a,  
im Budafaßl Mili riahn  
und âllas hândisch' mah'.

I siag' heit' nu am Fuadatrog  
de schware Fadlsau –  
d' Leit' umafoahn mit'n Radlbog,  
i siag' des nu' genau.

A weng' z' saumsitzn und intahoidn  
und lusti' se' oft gnua –  
dâmois hât de Leit' des gfoi'n –  
heit' haum s' koa Zeit dazua!

An Computa hât jä neamt net g'hót'  
und a koa' Handy net  
und Fernseh' va da Fruah' bis spôt,  
va dem woa goa koa' Red'.

Söckön stricka, G'waund ausnah'  
woa wås fia d' stülle Zeit,  
und Fedan schleiß'n vielleicht a,  
de Weibaleit' hât's g'freit.

's Gwaund haum ma' eh' laungmähti trâgn,  
auf ois haum ma uns g'schaut,  
hoagle auf d' Sâcha, net zan sägn –  
nix haum ma daunig' haut!

A weng trama, gö, des derf ma schau',  
va de vangaungan' Joah',  
ma erinnert se hoit gern' nu drau'  
wia 's friaha oamoi woa'.



Neue Horizonte schaffen.  
[www.sankt-martin.at](http://www.sankt-martin.at)